

# KENWOOD

INTEGRIERTER STEREOVERSTÄRKTER/-TUNER

# R-K1000

---

## BEDIENUNGSANLEITUNG

Kenwood Corporation



**Konformitätserklärung in Bezug auf die  
EMC-Vorschrift 2004/108/EG**

**Hersteller:**

Kenwood Corporation  
2967-3 Ishikawa-machi, Hachioji-shi, Tokyo, 192-8525 Japan

**EU-Vertreter:**

Kenwood Electronics Europe BV  
Amsterdamseweg 37, 1422 AC UITHOORN, Niederlande



**RDS**

# Sicherheitshinweise

## ***Vor Einschalten der Spannungsversorgung***





**⚠ Achtung : Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

Geräte sind für Betrieb wie folgt vorgesehen.

Europa und Großbritannien ..... nur Wechselstrom 230 V

### **Sicherheitshinweise**

**WARNUNG :** DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

 <table border="1" style="display: inline-table; margin: 0 20px;"><tr><td style="text-align: center;"><b>CAUTION</b></td></tr><tr><td style="text-align: center;">RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN</td></tr></table> 		<b>CAUTION</b>	RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN
<b>CAUTION</b>			
RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN			
ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.			
	DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.		
	DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BEDIENUNGSANLEITUNG AUFMERKSAM MACHEN.		

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

**⚠ Achtung : Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.**

## Lesen Sie die Bedienungsanleitung

– Befolgen Sie alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, wenn Sie dieses Produkt in Betrieb nehmen.

## Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf

– Sie sollten die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen für spätere Nachschlagzwecke aufbewahren.

## Befolgen Sie die Warnungen

– Sie sollten alle an dem Produkt angegebenen und in der Bedienungsanleitung aufgeführten Warnungen strikt befolgen.

## Befolgen Sie die Instruktionen

– Bitte befolgen Sie alle aufgeführten Instruktionen für die Bedienung und die Verwendung.

## 1. Reinigung

– Ziehen Sie den Netzstecker dieses Gerätes von der Netzdose ab, bevor Sie dieses Produkt reinigen. Verwenden Sie niemals flüssige Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Verwenden Sie nur ein angefeuchtetes Tuch für das Reinigen.

## 2. Zusatzvorrichtungen

– Verwenden Sie niemals Zusatzvorrichtungen, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden, weil dadurch Unfälle verursacht werden können.

## 3. Wasser und Feuchtigkeit

– Das Gerät darf niemals Wassertropfen oder Wasserspritzern ausgesetzt werden – wie sie zum Beispiel in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Küchenspüle, einer Waschmaschine, in einem feuchten Kellerraum oder in der Nähe eines Schwimmbeckens usw. auftreten. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, wie z. B. Blumenvasen, auf das Gerät.

## 4. Zubehör

– Ordnen Sie dieses Gerät niemals auf einem instabilen Wagen, Stand, Stativ, Halter oder Tisch an. Das Gerät könnte herunter fallen und ernsthafte Verletzungen bei Kindern und Erwachsenen bzw. ernsthafte Beschädigungen an dem Gerät verursachen. Verwenden Sie nur einen vom Hersteller empfohlenen Wagen, Stand, Stativ, Halter oder Tisch. Die Montage dieses Gerätes ist gemäß den Anweisungen des Herstellers auszuführen, wobei nur das von dem Hersteller empfohlene Einbaumaterial verwendet werden darf. Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, wenn Sie das auf einen Wagen angebrachte Gerät mit dem Wagen transportieren. Schnelles Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und unebene Bodenflächen könnten dazu führen, dass das auf dem Wagen abgestellte Gerät gemeinsam mit dem Wagen umfällt.



## 5. Ventilation

– Im Gehäuse des Gerätes sind Ventilationsöffnungen vorhanden, um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und um es vor Überhitzung zu schützen. Blockieren Sie niemals die Belüftungsöffnungen, indem Sie das Gerät auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlich weichen Unterlage abstellen. Dieses Gerät sollte nicht in ein Bücherregal oder Einbauschrank eingebaut werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist, wie es in der Einbauanleitung des Herstellers beschrieben ist.

## 6. Spannungsversorgung

– Dieses Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die an dem Gerät angegeben ist. Wenn Sie sich über die Art der Spannungsversorgung in Ihrer Wohnung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

### 7. Netzkabel

– Netzkabel müssen so geführt werden, dass sie keine Stolpergefahr bilden und dass keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

### 8. Gewitter

– Zum Schutz des Gerätes bei einem Gewitter, oder wenn es über längere Zeit nicht beabsichtigt und benutzt wird, sollte der Netzstecker gezogen und die Antenne oder das Kabelsystem abgetrennt werden. Dies verhindert Schäden am Gerät aufgrund von Blitzschlag und Spannungstößen im Wechselstromnetz.

### 9. Überlastung

– Überlasten Sie niemals Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen, weil sonst die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.

### 10. Eindringen von Fremdmaterial und Flüssigkeit

– Achten Sie darauf, dass niemals Fremdmaterial oder Flüssigkeit durch die Belüftungsöffnungen in dieses Gerät eindringt, da es anderenfalls zu Kontakt mit unter hoher Spannung stehenden Bauteilen bzw. zu einem Kurzschluss mit dem sich daraus ergebenden Brand oder elektrischen Schlag kommen kann. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten jeglicher Art auf dieses Gerät.

### 11. Wartung

– Versuchen Sie niemals selbst, die Wartung dieses Gerätes auszuführen, da durch die Öffnungen oder durch das Entfernen von Abdeckungen unter Spannung stehende Teile freigelegt werden können, deren Berührung eine Gefahrenquelle darstellt. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten dem qualifizierten Kundendienstpersonal.

### 12. Beschädigungen, die Reparatur erfordern

– Ziehen Sie den Netzstecker, und überlassen Sie unter den folgenden Bedingungen die Wartung dem qualifizierten Kundendienstpersonal:

- a) Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- b) Wenn Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät eingedrungen sind.
- c) Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war.
- d) Wenn das Gerät trotz Befolgung der Bedienungshinweise nicht normal arbeitet.
- e) Wenn das Gerät fallengelassen oder auf jegliche Weise beschädigt wurde.
- f) Wenn das Gerät eine deutliche Änderung der Leistung aufweist, die auf eine erforderliche Wartung hinweist.
- g) Wenn ungewöhnlicher Geruch oder Rauch festgestellt wird.

### 13. Ersatzteile

– Wenn Ersatzteile benötigt werden, überzeugen Sie sich, dass der Kundendiensttechniker Ersatzteile verwendet, die vom Hersteller vorgeschrieben sind oder die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Nicht zugelassene Ersatzteile können zu Feuer, elektrischen Schlägen oder anderen Unfällen führen.

### 14. Sicherheitsprüfung

– Bitten Sie den Kundendiensttechniker nach der Beendigung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Gerät um die Durchführung einer Sicherheitsprüfung, um festzustellen, ob sich das Gerät im einwandfreien Betriebszustand befindet.

### 15. Wand- oder Deckenmontage

– Dieses Gerät darf nur gemäß Empfehlung des Herstellers an einer Wand oder an der Decke angebracht werden.

## 16. Wärme

– Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgebläsen, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen, aufgestellt werden. Stellen Sie niemals Objekte mit offenen Flammen, wie Kerzen oder Laternen, auf oder in die Nähe des Gerätes.

## 17. Stromleitungen

– Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Starkstromleitungen oder anderen elektrischen Leitungen bzw. an Stellen, wo es auf derartige elektrische Leitungen fallen kann, installiert werden. Beim Installieren einer Außenantenne muss mit größter Sorgfalt darauf geachtet werden, nicht versehentlich elektrische Leitungen zu berühren, weil dies lebensgefährlich ist.

### Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für solche Geräte)



Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur korrekten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

### Hinweis zur Entsorgung der Batterien :



Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung nicht mehr mit dem Hausmüll entsorgt werden. Kenwood beteiligt sich daher am „Gemeinsamen Rücknahmesystem Batterien“ (GRS Batterien). Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten Sammelbehälter. Auch bei Ihrem Fachhändler finden Sie einen Sammelbehälter für verbrauchte Batterien. Auch Batterien, die in Geräten fest eingebaut sind, unterliegen diesen gesetzlichen Vorschriften.

# Was der R-K1000 kann



## Unterstützung einer Fülle von Komponententypen

### Externe Eingänge

Neben Analogeingängen für Plattenspieler oder Kassettendecks bietet der R-K1000 auch einen Eingang für digitale Audioplayer.

Er verfügt sogar über einen Digitaleingang mit Samplingratenkonverter, der Ihnen die Verwendung von Komponenten wie zum Beispiel Digitaltunern ermöglicht.



## Schaffen Sie den perfekten Klangraum für Ihre Gerätekonfiguration

### Room Equalizer

Der R-K1000 optimiert die Audioeinstellungen automatisch entsprechend der Raumbeschaffung und Systemstandorts.

Sie brauchen lediglich das mit dem R-K1000 gelieferte Mikrofon aufzustellen und den „Room Equalizer“ zu starten.



## Realistische Audiowiedergabe mit praktisch originalgetreuem Klang

### Supreme EX

Original-Audioerweiterungstechnologie von Kenwood, reproduziert die hohe Bandbreite des Originalsounds und produziert ein unglaublich realistisches Klangbild, das fast alle Nuancen der Originalvorstellung wiedergibt. Das System reproduziert die Hochfrequenzbandbereiche von Audio-CD oder digitalen Signalquellen von 20 kHz und höher.

Zudem reproduziert es die aufgrund der Datenkomprimierung verlorenen Hochfrequenzbandbereiche beim Anschluss des CD-Players (DP-K1000 – getrennt erhältlich) und bei der Wiedergabe von Audiodateien (MP3/WMA/AAC).



## Ausgezeichnete Klangqualität selbst bei niedriger Lautstärke

### „Clear A“-Modus

Der R-K1000 verwendet den „Clear A“-Modus zum Erreichen eines ausgezeichnet vollen und hervorragend ausgewogenen Klangbilds bei niedriger Lautstärke. Dieser Modus ist ideal geeignet, wenn Sie sehr nahe bei den Lautsprechern sitzen oder spät in der Nacht Musik hören und die Lautstärke niedrig halten wollen.



## Komfortable, benutzerfreundliche Bedienung

### Systemsteuerungs-Funktion

Die Systemsteuerungsverbindung zwischen dem R-K1000 und dem CD-Player (DP-K1000 – getrennt erhältlich) ermöglicht Ihnen, beide Geräte gleichzeitig ein- und auszuschalten sowie die Fernbedienung des R-K1000 für die Grundfunktionen des CD-Players zu verwenden.



## Vor der Verwendung des Systems

Lesen Sie diese Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

△ Sicherheitshinweise .....	2
△ Vor Einschalten der Spannungsversorgung .....	2
△ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE .....	3
Zubehör .....	8
Systeminstallation .....	9
Anschließen des Systems .....	10
Komponentennamen und -funktionen...	16
Hinweise zur Verwendung dieses Handbuchs .....	20
Grundfunktionen .....	22
Verwendung von CDs (DP-K1000 – getrennt erhältlich) .....	24

## Verfahren nach Eingangsquelle ▶▶ S.25

Dieses Kapitel erläutert den Anschluss des Systems und die Verwendung der unterschiedlichen Signalquellen.

- Rundfunkempfang
- RDS (Radio-Daten-System)
- Externe Komponenten
- D.AUDIO



## Audioeinstellungen ▶▶ S.37

Dieses Kapitel erläutert das Anpassen des Systems an Ihre Audiopräferenzen.

- ROOM EQ (Room Equalizer)
- Digital-Sound-Equalizer
- Sound-Voreinstellungen
- Supreme EX
- Clear A
- BALANCE



## Komponenteneinstellungen ▶▶ S.51

Dieses Kapitel erläutert die Auswahl der Einstellungen des R-K1000.

- Einstellen der Uhrzeit und des Wochentags
- Timer-Einstellung
- Anzeigeeinstellungen
- A.P.S. (Auto Power Save)



## Gerätepflege ▶▶ S.61

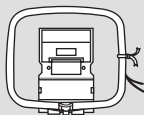
Dieses Kapitel erläutert die Aufbewahrung und Pflege Ihres Systems für Ihre langjährige Unterhaltung.

- Meldungen
- Fehlerbehebung
- Pflege und Aufbewahrung
- Technische Daten



# Zubehör

**MW-Schleifenantenne**  
(1)



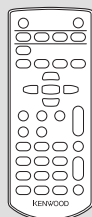
**UKW-Zimmerantenne**  
(1)



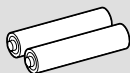
**Mikrofon für „Room Equalizer“**  
(Kabellänge: ca. 5 m: 1)



**Fernbedienung**  
(RC-R0830E: 1)



**Batterien für die Fernbedienung**  
(R03: 2)

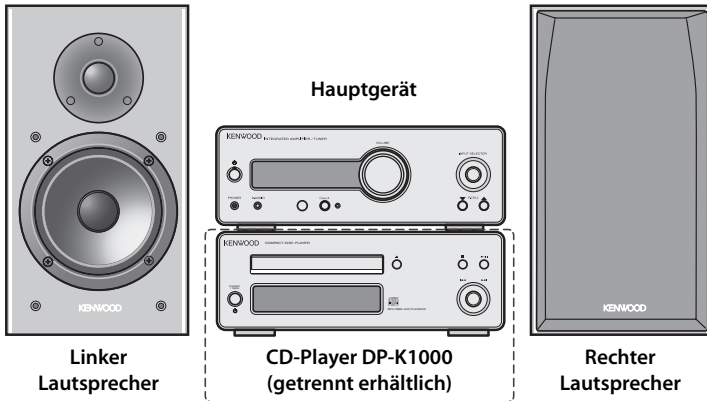




# Systeminstallation

## Hinweise zum Installieren des Systems

- Installieren Sie das System stets auf einer ebenen, stabilen Stellfläche. Vergewissern Sie sich bei der Installation des Systems auf einem Regal, Ständer usw. von dessen ausreichenden Tragfähigkeit.
- Die Lautsprechermagnete können Farbstörungen von TV- und PC-Bildschirmen verursachen. Stellen Sie die Lautsprecher nicht zu nahe an einem Fernseher oder PC auf.



### ⚠ ACHTUNG

Beachten Sie bei der Installation des Systems bitte die folgenden Vorsichtshinweise. Eine unzureichende Ableitung der entstehenden Wärme kann zu einem Ansteigen der Systeminnentemperatur führen, was eine Fehlfunktion oder einen Brand zur Folge haben kann.

- Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf dem System oder in dessen Nähe ab, die die Ableitung der Wärme behindern könnten.
- Lassen Sie um das Gehäuse des Hauptgeräts herum jeweils den unten angegebenen Abstand. Geräteoberseite: 50 cm oder mehr Geräterückseite: 10 cm oder mehr
- Installieren Sie den CD-Player (DP-K1000 – getrennt erhältlich) unter dem R-K1000.

Installieren Sie das System so, dass leicht auf die Wandsteckdose zugegriffen werden kann, und trennen Sie das Netzkabel bitte sofort von der Wandsteckdose ab, falls irgendwelche Probleme auftreten.

Beachten Sie, dass die Stromversorgung des Systems nicht einfach durch die Einstellung der Netztaaste auf OFF ausgeschaltet wird.

Um die Stromversorgung vollständig auszuschalten, muss das Netzkabel abgetrennt werden.

## Erreichen des besten akustischen Effekts

Der Klang ändert sich je nach der Platzierung der Lautsprecher. Beachten Sie zum Erreichen der besten Klangqualität die folgenden Hinweise:

- Achten Sie darauf, dass die Umgebung des linken und rechten Lautsprechers möglichst identisch ist. Stellen Sie den linken und rechten Lautsprecher von der Wand entfernt auf und hängen Sie dicke Vorhänge an den Fenstern auf, um Echos und Halleffekte zu minimieren.
- Stellen Sie den linken und rechten Lautsprecher möglichst weit voneinander entfernt auf.
- Platzieren Sie die Lautsprecher so, dass sie sich bei der Verwendung des Systems in Höhe Ihrer Ohren befinden.

# Anschließen des Systems

## Hauptanschlüsse

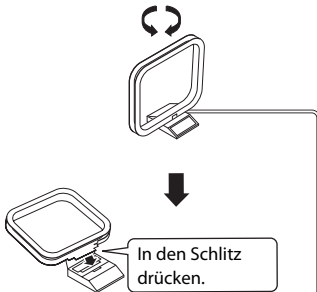
Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel sicher angeschlossen sind. Lose oder unvollständig angeschlossene Kabel können Störgeräusche oder einen vollständigen Tonausfall verursachen.

### Vorsicht beim Anschließen

Schließen Sie das Wechselstromkabel erst an eine Wandsteckdose an, nachdem alle anderen Anschlüsse erfolgt sind.

Schalten Sie vor dem Abtrennen jeglicher Kabel oder Leitungen stets das Hauptgerät aus und ziehen Sie das Stromkabel von der Wandsteckdose ab.

### MW-Schleifenantenne



### Room Equalizer-Mikrofon

Zum Konfigurieren von ROOMEQ (Room Equalizer) anschließen. Nach beendeter Konfiguration wieder abtrennen



Zur Wechselstrom-Wandsteckdose

### Wechselstromkabel

- Schließen Sie den Stecker fest an einer Wechselstromwandsteckdose an.

Weitere Informationen sind in „Anschließen anderer Zubehörteile (im Handel erhältliche Geräte)“ auf S.13–15 enthalten.

### UKW-Zimmerantenne

- ① Schließen Sie das Kabel am **[FM 75Ω]**-Anschluss an.
- ② Suchen Sie den Ort, an dem der beste Empfang erreicht wird.
- ③ Fixieren Sie die Antenne.

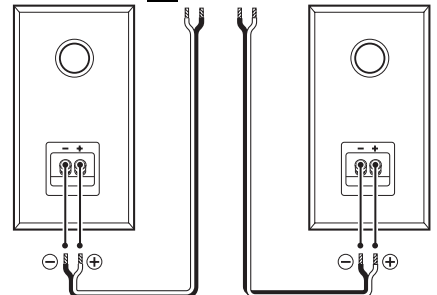
Schließen Sie das Kabel (schwarz) am **[ANTENNA 75Ω]**-Anschluss an.

- Der **[ANTENNA 75Ω]**-Anschluss dient ausschließlich für die Antenne. Er ist kein aus Sicherheitsgründen verwendeter Erdungsanschluss.

1

2

3



Rechter Lautsprecher

Linker Lautsprecher

**Mikrocomputerfunktionsstörungen**

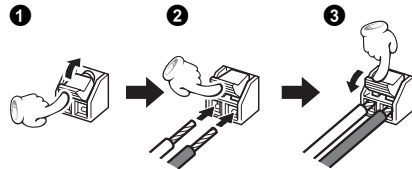
Führen Sie ein Reset des Mikrocomputers durch, falls das System ordnungsgemäß angeschlossen ist und dennoch nicht normal arbeitet oder Fehlermeldungen anzeigt. (S.65)

**1 Anschließen der MW-Schleifenantenne**

Die mit dem System gelieferte Antenne ist für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen. Stellen Sie sie so weit wie möglich vom Hauptgerät, Ihrem Fernseher, den Lautsprecherkabeln und dem Stromkabel entfernt auf und richten Sie sie für den besten Empfang aus.

- **Anschließen des Antennenkabels**

Platzieren Sie die UKW-Antenne wie rechts dargestellt und schließen Sie das rote Kabel an der rechten Seite des **[AM]**-Anschlusses und das weiße Kabel an der linken Seite an.

**2 Anschließen der UKW-Zimmerantenne**

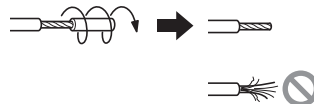
Bei der mit dem System gelieferten Antenne handelt es sich um eine einfache Zimmerantenne. Für einen stabilen Signalempfang wird die Verwendung einer Außenantenne (im Handel erhältlich) empfohlen. Ziehen Sie zum Anschluss einer Außenantenne zunächst die Zimmerantenne ab.

**3 Anschließen der Lautsprecher****Hinweise zum Anschließen der Lautsprecherkabel**

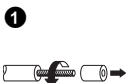
Achten Sie stets darauf, das positive (+) und negative (-) Ende der Lautsprecherkabel nicht kurzzuschließen. (Bringen Sie das positive und negative Kabel nicht in Kontakt.) Das versehentliche Umkehren der positiven und negativen Pole resultiert in einem unnatürlichen Klangbild und einer inkorrekten räumlichen Wiedergabe von Tonquellen (z. B. Musikinstrumenten).

- **Vorbereiten der Lautsprecherkabelenden**

Drehen Sie die Kunststoffhülle am Kabelende beim Abziehen.



- **Anschließen der Lautsprecherkabel**



Drehen und abziehen



Schraubklemme lösen



Kabel einführen

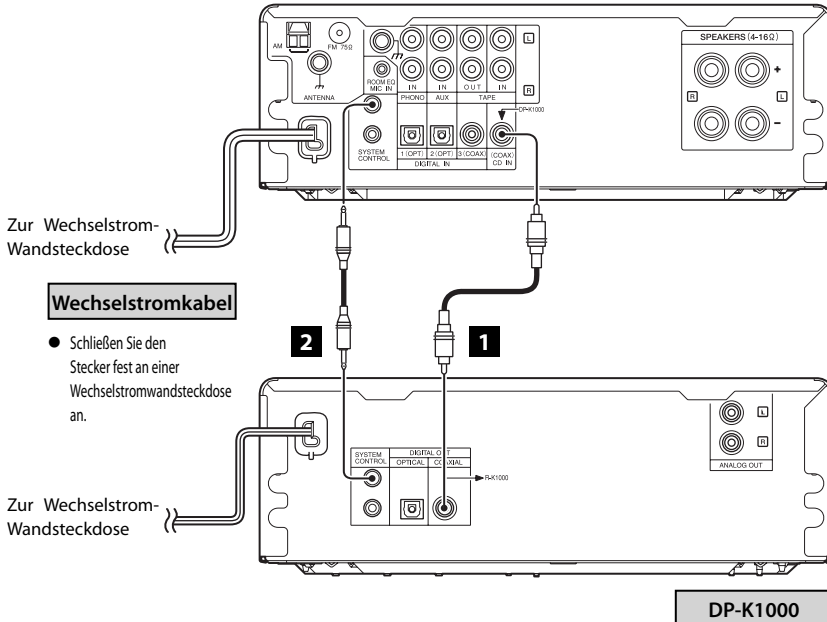


Schraubklemme festziehen

## Anschließen des CD-Players (DP-K1000 – getrennt erhältlich)



- Lesen Sie beim Anschließen eines CD-Players auch die Bedienungsanleitung für den DP-K1000.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel sicher angeschlossen sind. Lose oder unvollständig angeschlossene Kabel können Störgeräusche oder einen vollständigen Tonausfall verursachen.



### 1 CD IN (COAX)

Verwenden Sie das mit dem DP-K1000 gelieferte Koaxialkabel, um den **[DIGITAL OUT COAXIAL]**-Anschluss am DP-K1000 mit dem **[CD IN (COAX)]**-Anschluss an der Rückseite des R-K1000 zu verbinden.

### 2 SYSTEM CONTROL

Verwenden Sie das mit dem DP-K1000 gelieferte Systemsteuerkabel, um den **[SYSTEM CONTROL]**-Anschluss am DP-K1000 mit dem **[SYSTEM CONTROL]**-Anschluss an der Rückseite des R-K1000 zu verbinden.



- Verwenden Sie zum Anschließen eines anderen CD-Players als des DP-K1000 am R-K1000 ein Analogkabel, um den Audioausgang am CD-Player mit dem **[AUX IN]**-Anschluss an der Rückseite des R-K1000 zu verbinden. Verbinden Sie bei Verwendung einer digitalen Verbindung den optischen Digitalausgang am CD-Player mit dem **[DIGITAL IN 1 (OPT)]**- oder **[DIGITAL IN 2 (OPT)]**-Anschluss an der Rückseite des R-K1000. Verwenden Sie beim Anschluss eines Koaxialausgangs des CD-Players den **[DIGITAL IN 3 (COAX)]**-Anschluss am R-K1000.

## Anschließen anderer Zubehörteile (im Handel erhältliche Geräte)



- Lesen Sie beim Anschließen einer zugehörigen Komponente auch die Bedienungsanleitung für diese Komponente durch.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel sicher angeschlossen sind. Lose oder unvollständig angeschlossene Kabel können Störgeräusche oder einen vollständigen Tonausfall verursachen.



### Vorsichtshinweis für die Installation der Außenantenne

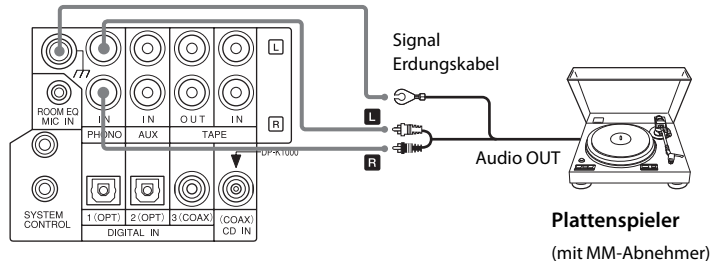
Da die Installation der Antenne bestimmte Fähigkeiten und Fachkenntnisse erfordert, sollten Sie sich vor der Installation zuerst bei Ihrem Fachhändler beraten lassen. Die Antenne sollte in einem gewissen Abstand zu stromführenden Leitungen installiert werden. Andernfalls kann ein elektrischer Schlag auftreten, wenn die Antenne umfällt.

## PHONO IN

Schließen sie einen Plattenspieler mit MM-Abnehmer an den **[PHONO IN]**-Anschluss an der Rückseite des Hauptgeräts an.

- Der [GND]-Anschluss (Erde) dient zur Reduzierung von Störgeräuschen beim Anschluss eines analogen Plattenspielers an das System. Er ist kein aus Sicherheitsgründen verwendeter Erdungsanschluss.
- Plattenspieler mit eigenem Equalizer/Verstärker sollten am **[AUX IN]**-Anschluss angeschlossen werden.

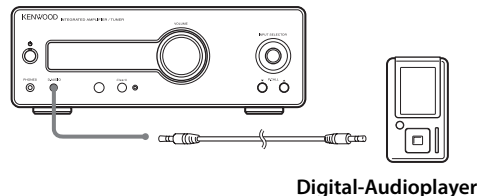
- Ein Plattenspieler mit einem MC-Abnehmer kann nicht direkt am Hauptgerät angeschlossen werden. Schließen Sie einen geeigneten Equalizer/Verstärker am Plattenspieler und dann am **[AUX IN]**-Anschluss an.



## D.AUDIO

Schließen Sie Digital-Audioplayer am **[D.AUDIO]**-Anschluss an der Front des Hauptgeräts an.

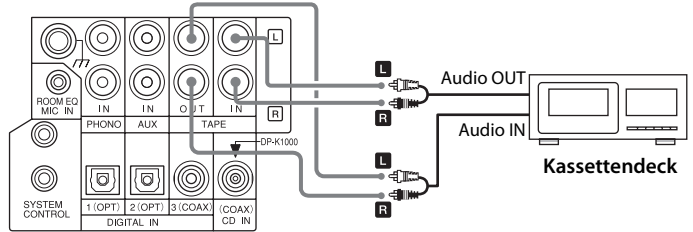
- Wenn Sie einen Kenwood Player, der Digital-Audio-Link unterstützt, über das geeignete Kabel anschließen, können Sie den Player über das Hauptgerät und die Fernbedienung bedienen. (S.34) Der Anschluss erfolgt über ein Stereokabel mit 3,5 mm-Ministecker (im Handel erhältlich).
- Ziehen Sie das Ministecker-Kabel vom Hauptgerät ab, wenn Sie den Digital-Audioplayer nicht verwenden.



Digital-Audioplayer

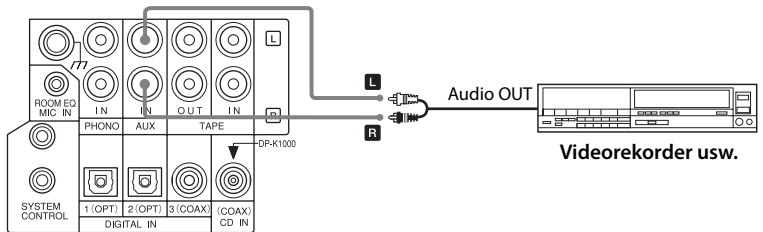
## TAPE IN/OUT

Verbinden Sie die Audioausgänge und Audioeingänge am Kassettendeck jeweils mit den **[TAPE IN]-** und **[TAPE OUT]-** Anschlüssen an der Rückseite des R-K1000.



## AUX IN

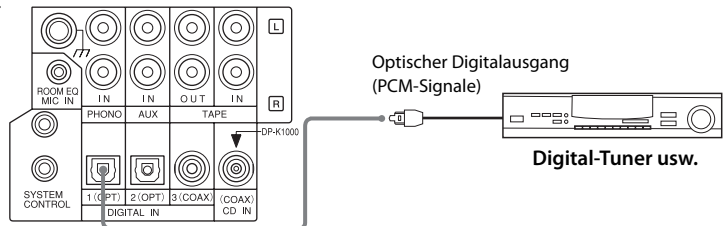
Verbinden Sie die Audio OUT-Anschlüsse von Komponenten wie zum Beispiel Videorekordern mit dem **[AUX IN]-** Anschluss an der Rückseite des R-K1000.



## DIGITAL IN 1, 2 (OPT)

Verbinden Sie den optischen Digitalausgang von Komponenten wie Digitaltunern mit dem **[DIGITAL IN 1 (OPT)]-** oder **[DIGITAL IN 2 (OPT)]-** Anschluss an der Rückseite des R-K1000.

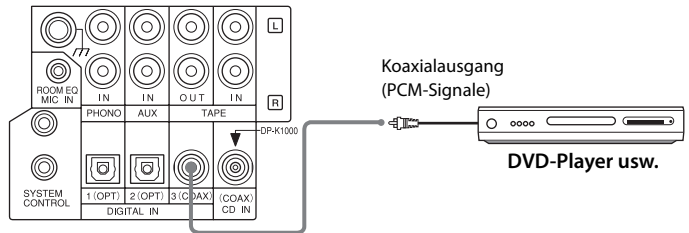
- Stellen Sie den Digital-Audioausgang angeschlossener Komponenten auf „PCM“ ein.



## DIGITAL IN 3 (COAX)

Verbinden Sie den koaxialen Digitalausgang von Komponenten wie zum Beispiel DVD-Playern mit dem **[DIGITAL IN 3 (COAX)]**-Anschluss an der Rückseite des R-K1000.

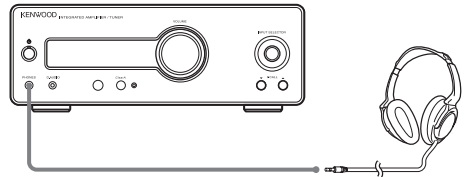
- Stellen Sie den Digital-Audioausgang angeschlossener Komponenten auf „PCM“ ein.



## PHONES

Stecken Sie mit einem 3,5 mm-Stereo-Minstecker versehene Kopfhörer in die **[PHONES]**-Buchse vorne am R-K1000.

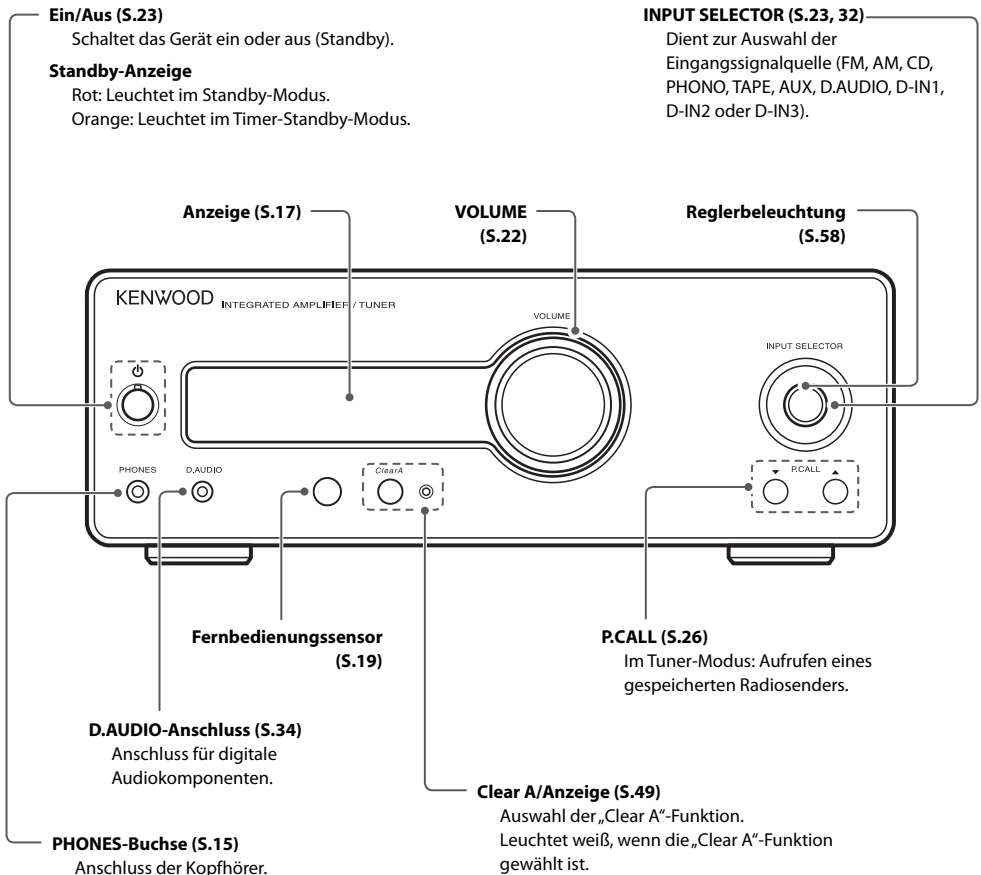
- Wenn Sie die Kopfhörer anschließen, werden die Lautsprecher stumm geschaltet und die Lautstärke kann im Bereich minus unendlich ( $-\infty$ ) dB bis 0 dB eingestellt werden.



HP VOL -40dB

# Komponentennamen und -funktionen

## Hauptgerät



### Standby-Modus

Während die Standby-Anzeige am Hauptgerät leuchtet, nimmt das Gerät nur eine minimale Strommenge zur Sicherung des integrierten Speichers auf. Dieser Betriebszustand wird als Standby-Modus bezeichnet. Wenn sich das Hauptgerät in diesem Betriebszustand befindet, können Sie es mit der Fernbedienung einschalten.

### Systemsteuerung-Verbindung

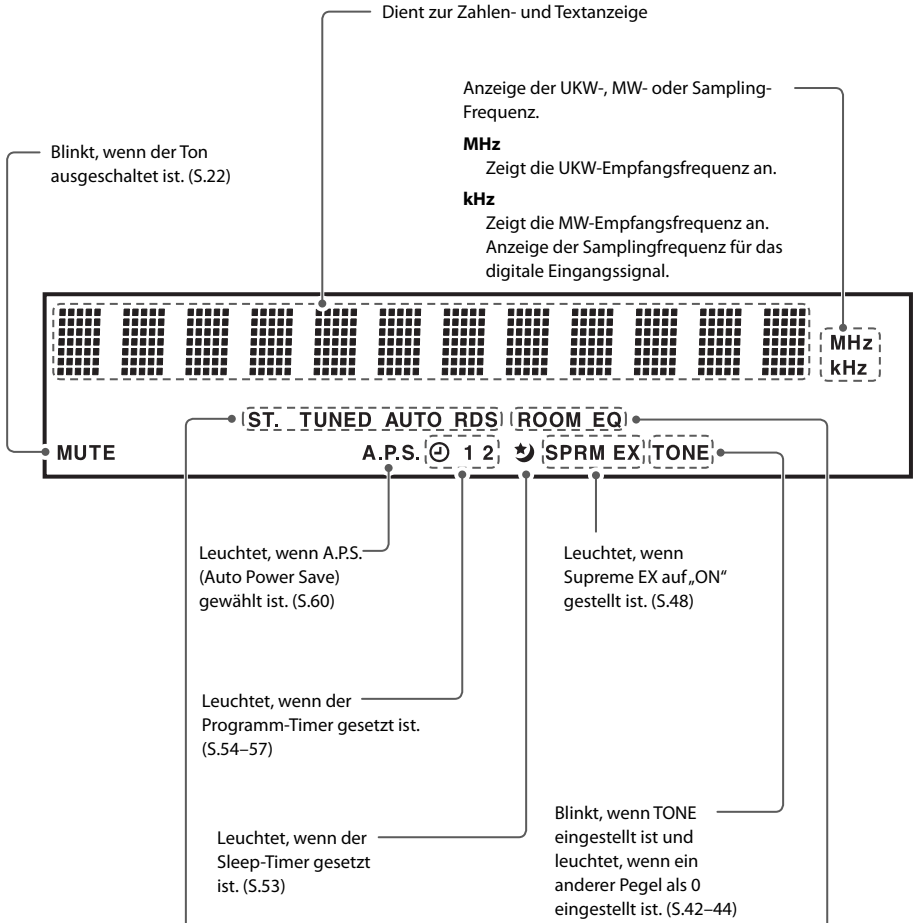
Wenn Sie die Systemsteuerung-Verbindung verwenden, um einen DP-K1000 (getrennt erhältlich) am R-K1000 anzuschließen, arbeitet der R-K1000 wie folgt:

- Bei der CD-Wiedergabe mit dem DP-K1000 schaltet der Eingang des R-K1000 automatisch auf CD um und Sie können die Fernbedienung des R-K1000 zur Bedienung der CD-Funktionen des DP-K1000 verwenden.
- Das Gerät arbeitet im Verbundbetrieb, so dass es beim Ein- und Ausschalten des R-K1000 ebenfalls das DP-K1000 ein- und ausgeschaltet wird.
- Beim Einschalten der Dimmer-, Anzeigeschoner- und A.P.S.-Funktionen am R-K1000 werden diese ebenfalls am DP-K1000 eingeschaltet.



# Anzeige

Die in dieser Anleitung dargestellten Anzeigen können von den tatsächlichen abweichen.



**ST.**  
Leuchtet beim Empfang einer Stereosendung. (S.27)

**TUNED**  
Leuchtet, wenn ein Radiosender empfangen wird. (S.27)

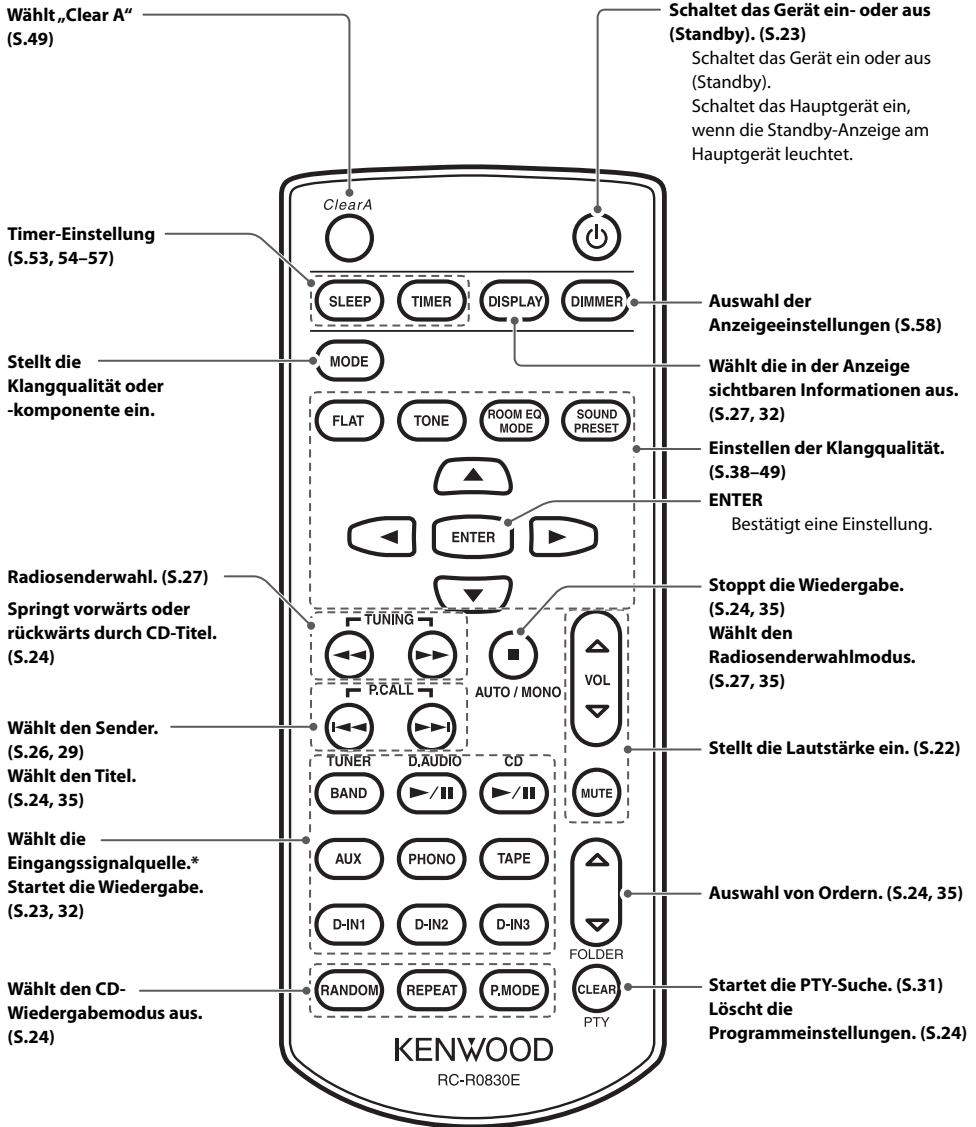
**AUTO**  
Leuchtet während der automatischen Sendersuche.  
Erlicht während der manuellen Sendersuche. (S.27)

**RDS**  
Leuchtet beim Empfang einer RDS-Sendung. (S.30)

Leuchtet, wenn die ROOM EQ-Einstellung abgeschlossen ist. (S.38)

## Fernbedienung

Fernbedienungstasten mit derselben Bezeichnung wie Tasten am Hauptgerät haben dieselben Funktionen wie die Tasten am Hauptgerät.



### One-Touch-Bedienung

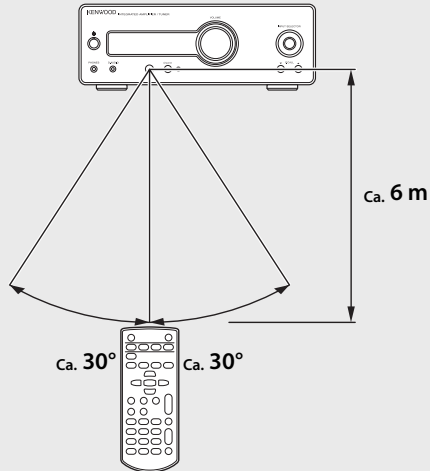
Das Hauptgerät bietet eine komfortable One-Touch-Bedienungsfunktion. Wenn sich das Hauptgerät im Standby-Modus befindet, können Sie es durch Drücken der Auswahltasten für die Eingangssignalquelle einschalten\*.

## Verwendung der Fernbedienung

Drücken Sie nach dem Anschließen des Hauptgeräts an der Wandsteckdose die Ein/Aus-Taste [⏻] der Fernbedienung, um das System einzuschalten.

Drücken Sie nach dem Einschalten des Systems die Taste der gewünschten Funktion.

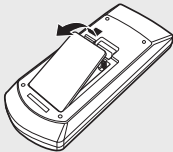
Zeigen Sie mit der Fernbedienung bei ihrer Verwendung in Richtung des Fernbedienungssensors.



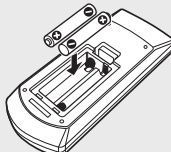
- Die Funktion der Fernbedienung kann beeinträchtigt werden, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht oder dem Licht einer Hochfrequenz-Leuchtröhre (wie zum Beispiel eines Umrichtermodells) ausgesetzt ist. Stellen Sie das Hauptgerät in diesem Fall an einem anderen Ort auf, um diese Art von Funktionsstörung zu vermeiden.

## Einlegen der Fernbedienungsbatterien

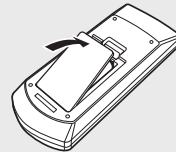
- ① Nehmen Sie den Deckel des Batteriefachs ab.



- ② Legen Sie die mit dem System gelieferten R03-Batterien ein.



- ③ Schließen Sie den Deckel des Batteriefachs.



- Beachten Sie beim Einlegen die Polarität der Batterien (+, -).

- Die mit dem System gelieferten Batterien sind nur für die Geräteprüfung vorgesehen und haben möglicherweise eine kurze Gebrauchsdauer.
- Legen Sie beim Austauschen der Batterien stets 2 neue Batterien ein.

# Hinweise zur Verwendung dieses Handbuchs

## Bedienverfahren

Wenngleich dieses System sowohl über die Fernbedienung als auch über das Hauptgerät bedient werden kann, beziehen sich die Erläuterungen in diesem Handbuch vorwiegend auf die Verwendung der Fernbedienung.

## Während des Bedienungsvorgangs verwendete Fernbedienungstasten

## Anzeige während oder nach einem Bedienungsvorgang

- Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Anzeigen können von den tatsächlichen Anzeigen abweichen.

## Rundfunkempfang

### Automatische Sendervorwahl (AUTO MEMORY)

- Das System kann bis zu 40 Sender vorwählen.
- Zur Verwendung der RDS-Funktion müssen die Radiosender mittels AUTO MEMORY gespeichert werden.

1 Drücken Sie die Taste [MODE].

2 Wählen Sie „AUTO MEMORY“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**AUTO MEMORY**

Drücken Sie die Taste [ENTER].

- In der Anzeige blinkt „AUTO MEMORY“ und Radiosender, die empfangen werden können, werden automatisch gespeichert.
- Eine Vorwahlfrequenz kann nachträglich geändert werden.



- Während der automatischen Sendervorwahl haben RDS-Sender Vorrang. Falls nach der Sendervorwahl freier Speicherplatz vorhanden ist, wählt das Gerät regelmäßig empfangene UKW- und MW-Sender vor.
- Ein Radiosender, der nicht mit AUTO MEMORY vorgewählt werden kann, sollte anhand der manuellen Sendervorwahl eingestellt werden. (S.29)
- Das Konfigurieren der automatischen Sendervorwahl kann einige Minuten dauern.

**Bedienungssymbole**

-  Erläutert das Bedienverfahren für das Radio.
-  Erläutert die Bedienverfahren für externe Komponenten.
-  Erläutert das Bedienverfahren für Digital-Audioplayer.
-  Erläutert das Einstellen der Klangqualität.
-  Erläutert das Einrichten externer Geräte.
-  Erläutert die Systempflege.

Erläuterung der Bedienvorgänge des Hauptgeräts

Erläuterung der Bedienvorgänge der Fernbedienung

Weitere hilfreiche Funktionen

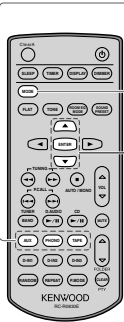
Externe Komponenten

Weitere Informationen

- Anschließen anderer Zubehörteile (im Handel erhältliche Geräte) → S.13-15
- Audioeinstellungen → S.37 ff.

**Einstellen des Eingangspegels externer Komponenten**

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um den Eingangspegel der an den Anschluss [PHONO IN], [TAPE IN] oder [AUX IN] angeschlossenen externen Komponente einzustellen. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die Lautstärke einer externen Komponente bei derselben Lautstärkeeinstellung merklich höher oder niedriger als die von anderen Eingangsquellen ist.



**1** Wählen Sie die Eingangssignalquelle, um den Eingangspegel einzustellen.

**2** Drehen Sie den Regler [INPUT SELECTOR] und wählen Sie die Eingangssignalquelle, um den Eingangspegel einzustellen.

- Sie können den Eingangspegel für den PHONO-, TAPE- und AUX-Eingang einstellen.

**2** Drücken Sie die Taste [MODE].

**3** Wählen Sie „INPUT LEVEL“.  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**INPUT LEVEL**

Drücken Sie die Taste [ENTER].


**4** Stellen Sie den Eingangspegel ein.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**LEVEL +1**

- Der Eingangspegel ist in einem Bereich von -3 bis +5 einstellbar.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

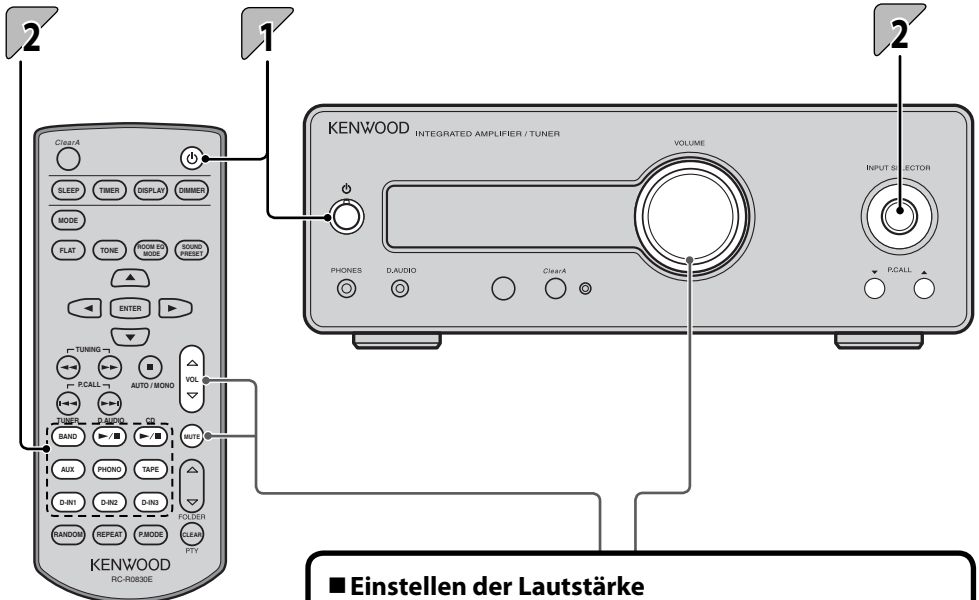
 Beim Einstellen des Eingangspegels für PHONO oder AUX ändert sich auch der Ausgangspegel des [TAPE OUT]-Anschlusses.

# Grundfunktionen

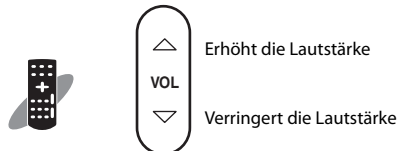
Dieser Abschnitt beschreibt einige Grundfunktionen des Systems wie das Ein- oder Ausschalten des Geräts, das Auswählen der Eingangssignalquelle und das Einstellen der Lautstärke.

## Vorbereitungen

Prüfen Sie die Verbindungen. (S.10–15)  
Halten Sie die Fernbedienung bereit. (S.19)



### ■ Einstellen der Lautstärke



### ■ Mute



- Die Stummschaltung wird beim erneuten Drücken dieser Taste beendet.

1

## Schalten Sie das System ein (aus).



- Sie können den R-K1000 auch durch Drücken von [BAND], [D.AUDIO], [CD], [AUX], [PHONO], [TAPE], [D-IN1], [D-IN2] oder [D-IN3] an der Fernbedienung einschalten.



- Das Drücken der Ein/Aus-Taste [⏻] bei eingeschaltetem Gerät schaltet es aus (Standby-Modus).

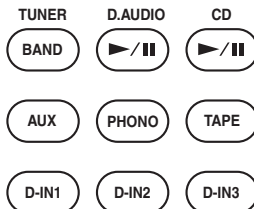
2

## Wählen Sie die Eingangsquelle.

Drehen Sie den Regler [INPUT SELECTOR], um die zur Wiedergabe zu verwendende Eingangsquelle auszuwählen.



Drücken Sie die Auswahltaste für die entsprechende Eingangssignalquelle.



- Die Bedienung der einzelnen Eingangssignalquellen ist in „Verfahren nach Eingangsquelle“ (S.25–36) beschrieben.
- Sie können Ihre bevorzugte Klangqualität einstellen. Weitere Details unter „Audioeinstellungen“ (S.37–50).

# Verwendung von CDs (DP-K1000 – getrennt erhältlich)

Wenn ein DP-K1000 (getrennt erhältlich) am R-K1000 angeschlossen ist, können Sie zur CD-Wiedergabe die Fernbedienung des R-K1000 verwenden.

## Vorwärts/rückwärts springen

Halten Sie die Taste [◀◀] oder [▶▶] gedrückt.

## Überspringen von Titeln, zurückspringen, zum Anfang springen

Um zum vorherigen oder nächsten Titel zu springen:

Drücken Sie die Taste [I◀◀] oder [▶▶I].

Um zu einem früheren Titel zurückspringen:

Drücken Sie die Taste [I◀◀] zweimal oder mehrmals nacheinander.

Um zum Anfang eines Titels zurückspringen:

Drücken Sie die Taste [I◀◀] einmal.

## Wiedergabe stoppen

Drücken Sie die Taste [■].

## Pause und Fortsetzen der Wiedergabe


Drücken Sie die Taste [CD▶/||].

## Auswählen des CD-Wiedergabemodus

Zufallswiedergabe: Drücken Sie die Taste [RANDOM], so dass „RANDOM“ aufleuchtet.

Wiederholwiedergabe: Drücken Sie die Taste [REPEAT], so dass „REPEAT“ aufleuchtet.

Programmwiedergabe: Drücken Sie die Taste [P.MODE], so dass „PGM“ aufleuchtet.

Ordnerwiedergabe: Drücken Sie die Taste [P.MODE], so dass „“ aufleuchtet.

## Auswählen des Titels

Wählen Sie den Titel mit der Taste [I◀◀] oder [▶▶I] und drücken Sie die Taste [ENTER].

Löschen der Programmeinstellungen: Drücken Sie die Taste [CLEAR].

## Auswählen des Ordners (wenn Ordnerwiedergabe gewählt ist)

### Für MP3-/WMA-/AAC-Dateien

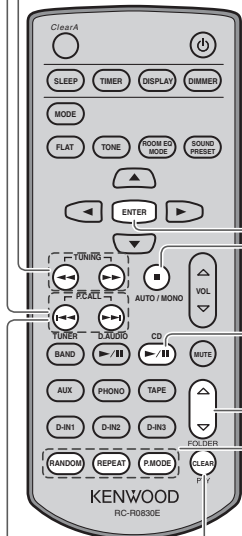
Drücken Sie die Taste [FOLDER△], um zum vorherigen Ordner zu wechseln.

Drücken Sie die Taste [FOLDER▽], um zum nächsten Ordner zu wechseln.



### Für MP3-/WMA-/AAC-Dateien

- Wenn Sie die Wiedergabe durch Drücken der Taste [■] stoppen, wird der aktuelle Titel gespeichert. Wenn Sie anschließend die Taste [CD▶/||] drücken, wird der Titel erneut von Anfang an wiedergegeben. (Fortsetzungsfunktion)
- Die Fortsetzungsfunktion ist auch verfügbar, wenn Sie während der Wiedergabe auf eine andere Eingangsquelle umschalten.
- Drücken Sie zum Abbrechen der Fortsetzungsfunktion zweimal die Taste [■].





# Verfahren nach Eingangsquelle

Dieses Kapitel erläutert die Bedienverfahren für jede Eingangsquelle.

Informationen zum Einstellen der von der Eingangsquelle unabhängigen Klangqualität und Komponenten finden Sie unter „Audioeinstellungen“ (S.37) und „Komponenteneinstellungen“ (S.51).

Falls ein Fehler angezeigt wird oder ein Problem auftritt, siehe „Gerätepflege“ (S.61).



## Rundfunkempfang

- UKW/MW-Rundfunkempfang ..... 26
- Automatische Sendervorwahl (AUTO MEMORY) ..... 28
- Manuelle Sendervorwahl (manuelle Vorwahl) ..... 29

## RDS (Radio-Daten-System)

- Anzeige des Programmservicenamens ..... 30
- Suchen einer gewünschten Programmkategorie (PTY-Suche) ..... 31

## Externe Komponenten

- Wiedergabe externer Komponenten ..... 32
- Einstellen des Eingangspegels externer Komponenten ... 33

## D.AUDIO

- Wiedergabe über einen Digital-Audioplayer ..... 34
- Einstellen des Eingangspegels des Digital-Audioplayer ... 36



# Rundfunkempfang

Dieser Abschnitt erläutert den UKW/MW-Empfang und das Einstellen von Radiosendern.

## UKW/MW-Rundfunkempfang

- Drücken Sie zum Einschalten des Systems und zum Radioempfang einfach die Taste [TUNER/BAND].

### 1 Drücken Sie zur Auswahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW) die Taste [TUNER/BAND].

Bei jedem Betätigen der Taste wird das Band zwischen „FM“ und „AM“ umgeschaltet.

### 2 Auswählen eines Senders.

#### Auswählen von gespeicherten Sendern (Senderabruf)

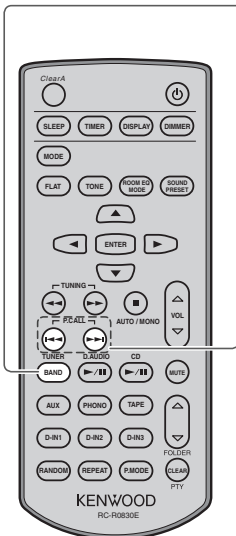
Wählen sie einen gespeicherten Sender aus.

- Weitere Details zur Sendervorwahl auf S.28, 29.

#### ■ Auswahl mit den Tasten [P.CALL]

Bei jedem Drücken der Taste [◀◀◀] oder [▶▶▶] ( ) oder der Taste [▼] oder [▲] ( ) wird der nächste gespeicherte Sender gewählt.

Wenn Sie die Taste [◀◀◀] oder [▶▶▶] ( ) oder die Taste [▼] oder [▲] ( ) gedrückt halten, wird der jeweils nächste gespeicherte Sender nach ca. 0,5 Sekunden gewählt.



Weitere Informationen

- Automatische Sendervorwahl (AUTO MEMORY) → S.28
- Manuelle Sendervorwahl (manuelle Vorwahl) → S.29
- Audioeinstellungen → S.37 ff.

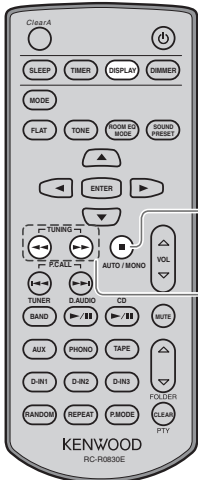
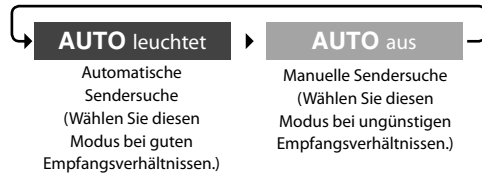
Auswählen von nicht gespeicherten Sendern (automatische/manuelle Sendersuche)



1 Wählen Sie die automatische oder manuelle Sendersuche.

Drücken Sie die Taste [AUTO/MONO].

Der Modus ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



2 Wählen Sie einen Sender.

Drücken Sie die Taste TUNING [◀◀]/[▶▶].

Nachdem der Sender gewählt ist, leuchtet in der Anzeige „TUNED“ auf. Beim Empfang eines Stereosignals leuchtet auch „ST.“ auf.

■ Verwenden der automatischen Sendersuche

Der Empfänger wählt bei jedem Tastendruck automatisch den nächsten Sender. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der gewünschte Sender gewählt ist.

■ Verwenden der manuellen Senderwahl

Drücken Sie die Taste, bis der gewünschte Sender gewählt bzw. die gewünschte Frequenz erreicht ist.



- Der Ton ist während der automatischen/manuellen Sendersuche abgeschaltet.
- Die automatische Sendersuche resultiert im Stereoempfang und die manuelle Sendersuche im Monoempfang.
- Die Anzeige ändert sich bei jedem Drücken der Taste [DISPLAY] wie unten dargestellt.

**FM (UKW):**

Programmservicename → Vorwahlnr. → Tag/Zeit

**AM (MW) oder wenn der Programmservicename nicht gespeichert ist:**

Vorwahlnr. → Tag/Zeit (AM)

Vorwahlnr. → "NO PS" → Tag/Zeit (Nicht-RDS)

## Automatische Sendervorwahl (AUTO MEMORY)

- Das System kann bis zu 40 Sender vorwählen.
- Zur Verwendung der RDS-Funktion müssen die Radiosender mittels AUTO MEMORY gespeichert werden.

**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „AUTO MEMORY“.**

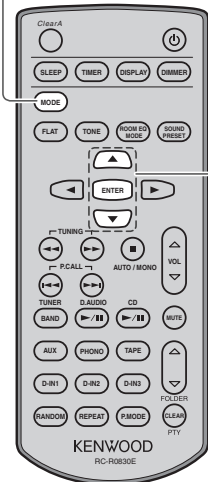
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

- In der Anzeige blinkt „AUTO MEMORY“ und Radiosender, die empfangen werden können, werden automatisch gespeichert.



Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Eine Vorwahlfrequenz kann nachträglich geändert werden.



- Während der automatischen Sendervorwahl haben RDS-Sender Vorrang. Falls nach der Sendervorwahl freier Speicherplatz vorhanden ist, wählt das Gerät regelmäßig empfangene UKW- und MW-Sender vor.
- Ein Radiosender, der nicht mit AUTO MEMORY vorgewählt werden kann, sollte anhand der manuellen Sendervorwahl eingestellt werden. (S.29)
- Das Konfigurieren der automatischen Sendervorwahl kann einige Minuten dauern.

## Manuelle Sendervorwahl (manuelle Vorwahl)

### 1 Auswählen eines gewünschten Senders.

- Senderempfang mittels automatischer oder manueller Senderwahl. (S.27)
- Warten Sie zum Speichern eines RDS-Senders bis der Sendername in der Anzeige erscheint, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren.

### 2 Drücken Sie die Taste [ENTER].

Die Vorwahlnummer blinkt.



### 3 Wählen Sie die gewünschte Vorwahlnummer (P01 bis P40).

#### ■ Auswahl mit den Tasten [P.CALL]

Drücken Sie die Taste [I◀◀] oder [▶▶I].

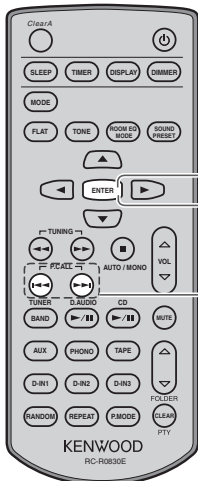
Die gewählte Vorwahlnummer wird angezeigt.



- Falls unter der gewählten Vorwahlnummer bereits ein Sender gespeichert ist, wird er durch den neu gewählten Sender ersetzt.

### 4 Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Wiederholen Sie zur Vorwahl weiterer Sender jeweils Schritt 1 bis 4.





# RDS (Radio-Daten-System)

Das System ist für den RDS-Empfang ausgelegt und entnimmt dem Rundfunksignal verschiedene Daten, die dann für diverse Funktionen, wie z. B. der automatischen Anzeige des Sendernamens, zur Verfügung stehen.

- Auswählen des UKW-Bands
- Speichern Sie RDS-Sender mit der AUTO MEMORY-Funktion. (S.28)

## Anzeige des Programmservicenamens

Wenn RDS-Signale empfangen werden, zeigt die PS-Funktion automatisch den Namen des Senders an.

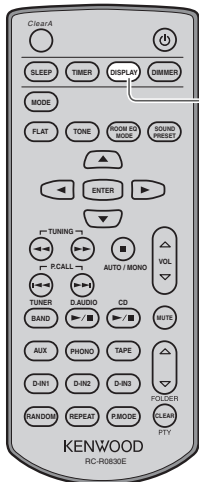
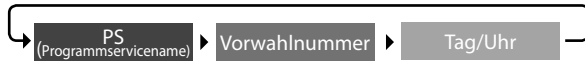


- Wenn ein RDS-Sender (RDS-Signal) empfangen wird, leuchtet „RDS“ auf.

### ■ Zum Umschalten der Anzeige

Drücken Sie die Taste **[DISPLAY]**.

- Der Modus ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



- Bestimmte Sender sind je nach Land oder Region nicht verfügbar oder haben einen anderen Sendernamen.

## Suchen einer gewünschten Programmkategorie (PTY-Suche)

Der Tuner sucht automatisch nach einem Sender, der zurzeit die gewünschte Programmkategorie (Genre) ausstrahlt.



### 1 Drücken Sie die Taste [PTY].

- Beim Empfang einer RDS-Sendung erscheint die Programmkategorie in der Anzeige. Wenn keine PTY-Daten verfügbar sind oder wenn der Sender kein RDS-Sender ist, wird „None“ angezeigt.

### 2 Drücken Sie zur Auswahl der gewünschten Programmkategorie die Taste [▲] oder [▼].

- Verwenden Sie zur leichteren Auswahl die Programmkategorietabelle.

Tabelle der Programmkategorien

Name der Programmkategorie	Anzeige
Popmusik	Pop M
Rockmusik	Rock M
Leichte Unterhaltungsmusik	Easy M
Leichte klassische Musik	Light M
Ernste klassische Musik	Classics
Sonstige Musikprogramme	Other M
Nachrichten	News
Aktuelle Angelegenheiten	Affairs
Informationen	Info
Sport	Sport
Bildungsprogramme	Educate
Drama	Drama
Kulturprogramme	Culture
Wissenschaft	Science
Feuilletons	Varied

Name der Programmkategorie	Anzeige
Wetter	Weather
Finanzen	Finance
Kindersendungen	Children
Soziale Angelegenheiten	Social
Religion	Religion
Höreranrufe	Phone In
Reiseprogramme	Travel
Freizeitprogramme	Leisure
Jazz	Jazz
Country-Musik	Country
Nationale Musik	Nation M
Oldies	Oldies
Volksmusik	Folk M
Dokumentarprogramme	Document

### 3 Drücken Sie die Taste [ENTER].

POP M PTY

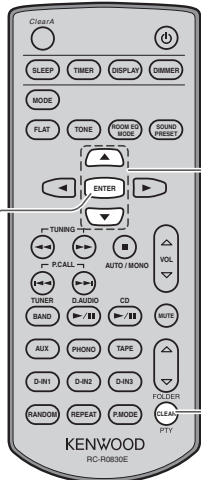
- Während „PTY“ blinkt, ist der Ton abgeschaltet.
- Wenn ein Programm der gewünschten Kategorie gefunden wurde, wird das Programm empfangen und in der Anzeige erscheint anstelle der Frequenz der Sendernamen.

#### ■ Zum Abbrechen der PTY-Suche

Drücken Sie die Taste [PTY].



- Wenn kein Programm der gewünschten Kategorie gefunden wird, blinkt in der Anzeige „NO PROGRAM“. Nach einigen Sekunden erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.





# Externe Komponenten

Sie können Titel durch den Anschluss externer Komponenten an das System wiedergeben.

## Wiedergabe externer Komponenten

Schließen Sie die externe Komponente an das System an wie unter „Anschließen anderer Zubehörteile (im Handel erhältliche Geräte)“ beschrieben (S. 13–15).

- Schalten Sie vor dem Anschließen externer Komponenten stets zuerst dieses System und die externen Komponenten ab.
- Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung für die anzuschließende externe Komponente.

1



**Wählen Sie die für die Wiedergabe zu verwendende Eingangssignalquelle.**



**Drehen Sie den Regler [INPUT SELECTOR], um die zur Wiedergabe zu verwendende Eingangsquelle auszuwählen.**

Die Eingangsquelle ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



- Bei der Auswahl einer digitalen Komponente wird die Samplingfrequenz für das Eingangssignal angezeigt. Der R-K1000 gibt digitale PCM-Signale wieder (32 kHz – 96 kHz).

2

**Starten Sie die Wiedergabe an der angeschlossenen externen Komponente.**

Starten Sie die Wiedergabe mit den Bedienelementen der angeschlossenen externen Komponente.

3

**Stellen Sie die Lautstärke ein.**



- Die Anzeige ändert sich bei jeder Betätigung der Taste [DISPLAY] wie unten dargestellt.

**Wenn „D.AUDIO“, „PHONO“, „TAPE“ oder „AUX“ gewählt ist:**

Gewählte Eingangssignalquelle ↔ Tag/Zeit

**Wenn „CD“, „D-IN1“, „D-IN2“ oder „D-IN3“ gewählt ist:**

Gewählte Eingangssignalquelle/Samplingfrequenz ↔ Tag/Zeit



- Anschließen anderer Zubehörteile (im Handel erhältliche Geräte) → S.13–15
- Audioeinstellungen → S.37 ff.

## Einstellen des Eingangspegels externer Komponenten

Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um den Eingangspegel der an den Anschluss [PHONO IN], [TAPE IN] oder [AUX IN] angeschlossenen externen Komponente einzustellen. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die Lautstärke einer externen Komponente bei derselben Lautstärkeeinstellung merklich höher oder niedriger als die von anderen Eingangsquellen ist.



**1** Wählen Sie die Eingangssignalquelle, um den Eingangspegel einzustellen.

➡ Drehen Sie den Regler [INPUT SELECTOR] und wählen Sie die Eingangssignalquelle, um den Eingangspegel einzustellen.

- Sie können den Eingangspegel für den PHONO-, TAPE- und AUX-Eingang einstellen.

**2** Drücken Sie die Taste [MODE].

**3** Wählen Sie „INPUT LEVEL“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

INPUT LEVEL

▼  
Drücken Sie die Taste [ENTER].

**4** Stellen Sie den Eingangspegel ein.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

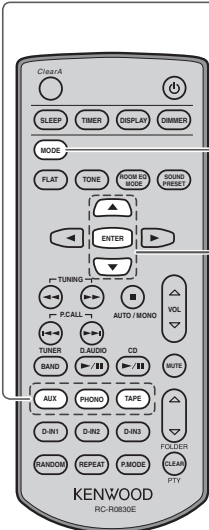
LEVEL +1

▼  
Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Der Eingangspegel ist in einem Bereich von -3 bis +5 einstellbar.



- Beim Einstellen des Eingangspegels für PHONO oder AUX ändert sich auch der Ausgangspegel des [TAPE OUT]-Anschlusses.





# D.AUDIO

Sie können einen Kenwood Digital-Audioplayer (im weiteren Text als „Digital-Audioplayer“ bezeichnet) an das System anschließen und zur Wiedergabe von Titeln verwenden.

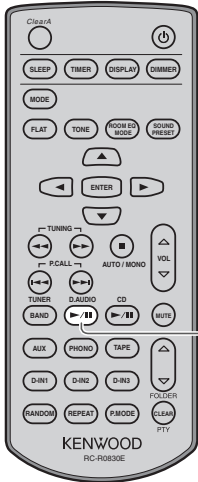
## Wiedergabe über einen Digital-Audioplayer

Gehen Sie zum Anschließen eines Digital-Audiplayers an das System und zu seiner Verwendung zur Wiedergabe von Titeln wie folgt vor:

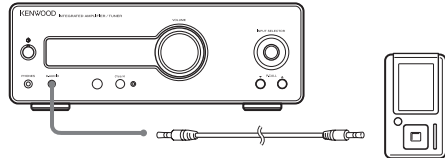
- Schalten Sie beim Anschließen des Digital-Audiplayers stets zuerst dieses System und den Digital-Audioplayer aus.
- Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung für den anzuschließenden Digital-Audioplayer.
- Wenn sie zum Anschluss des Digital-Audiplayers das geeignete Kabel verwenden, können Sie ihn über das Hauptgerät und die Fernbedienung bedienen.

### Kompatible Kenwood Digital-Audioplayer

HDD-Audioplayer	Speicher-Audioplayer
HD20GA7	M1GC7



**1** Schließen Sie den Digital-Audioplayer am [D.AUDIO]-Anschluss vorne am Hauptgerät an.



**2** Schalten Sie den Digital-Audioplayer ein.

**3** Drücken Sie zum Starten der Wiedergabe die Taste [D.AUDIO ►/II].

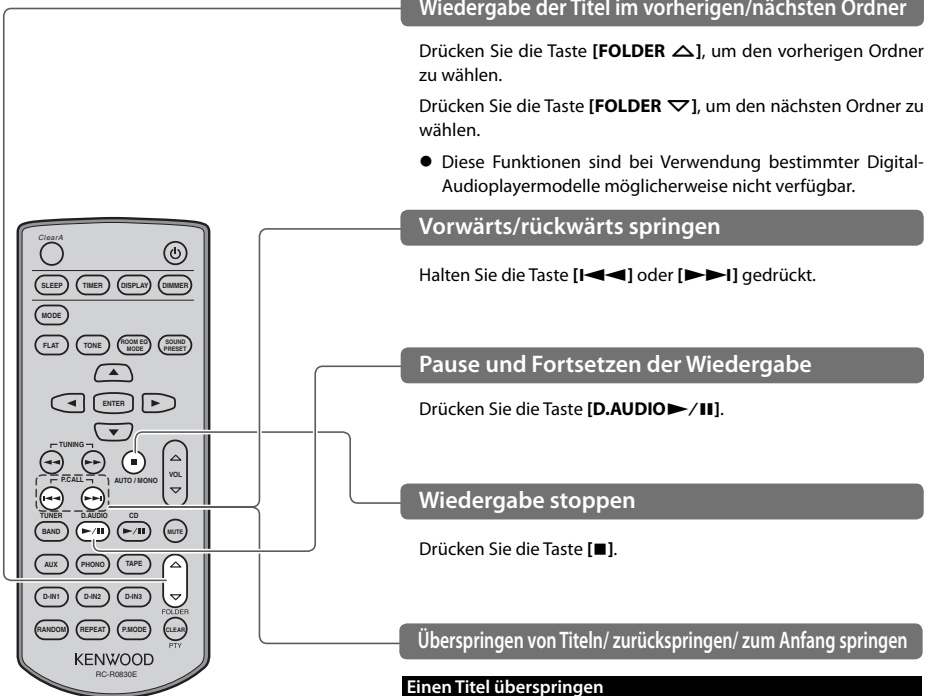
- Drücken Sie zum Einschalten des Systems und Starten der Wiedergabe einfach die Taste [D.AUDIO ►/II].
- Verwenden Sie die Bedienelemente des angeschlossenen Digital-Audiplayers, wenn er nicht über das korrekte Kabel angeschlossen ist.



- Wenn Sie das korrekte Kabel zum Anschluss verwenden, werden die Lautstärke- und Klangeinstellungen des Digital-Audiplayers angezeigt.
- Trennen Sie das Anschlusskabel des Digital-Audiplayers vom [D.AUDIO]-Anschluss ab, wenn Sie ihn nicht weiter verwenden möchten.

- Einstellen des Eingangspegels des Digital-Audiplayers → S.36
- Audioeinstellungen → S.37 ff.

## ■ Bedienvorgänge während der Wiedergabe mit dem Digital-Audioplayer



### Wiedergabe der Titel im vorherigen/nächsten Ordner

Drücken Sie die Taste **[FOLDER ▲]**, um den vorherigen Ordner zu wählen.

Drücken Sie die Taste **[FOLDER ▼]**, um den nächsten Ordner zu wählen.

- Diese Funktionen sind bei Verwendung bestimmter Digital-Audioplayermodelle möglicherweise nicht verfügbar.

### Vorwärts/rückwärts springen

Halten Sie die Taste **[◀◀]** oder **[▶▶]** gedrückt.

### Pause und Fortsetzen der Wiedergabe

Drücken Sie die Taste **[D.AUDIO ▶/||]**.

### Wiedergabe stoppen

Drücken Sie die Taste **[■]**.

### Überspringen von Titeln/ zurückspringen/ zum Anfang springen

#### Einen Titel überspringen

Drücken Sie die Taste **[▶▶]**.

#### Zum vorherigen Titel zurückspringen

Drücken Sie die Taste **[◀◀]** zweimal oder mehrmals nacheinander.

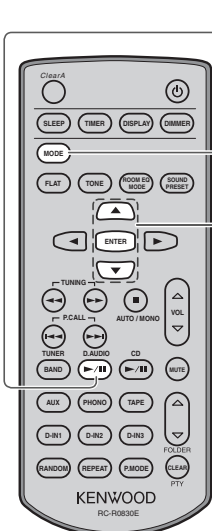
#### Zum Anfang des Titels zurückspringen

Drücken Sie die Taste **[◀]** einmal.



## Einstellen des Eingangspegels des Digital-Audiplayers

Gehen Sie zum Einstellen des Eingangspegels einer an den [D.AUDIO]-Anschluss angeschlossenen externen Komponente wie folgt vor. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn die Lautstärke einer externen Komponente bei derselben Lautstärkeeinstellung merklich höher oder niedriger als die von anderen Eingangsquellen ist.



**1** Drücken Sie die Taste [D.AUDIO ►/III].

**2** Drücken Sie die Taste [MODE].

**3** Wählen Sie „INPUT LEVEL“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

INPUT LEVEL

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**4** Stellen Sie den Eingangspegel ein.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

LEVEL +1

Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Der Eingangspegel ist in einem Bereich von -3 bis +5 einstellbar.



- Beim Einstellen des Eingangspegels für D.AUDIO ändert sich auch der Ausgangspegel des [TAPE OUT]-Anschlusses.

# Audioeinstellungen

Stellen Sie die Klangqualität Ihres Stereosystems ein wie in diesem Kapitel beschrieben.

Sie können die „Room Equalizer“-Funktion konfigurieren, die die akustischen Eigenschaften des Raums misst und die akustischen Effekte des Systems entsprechend optimiert. Zudem können Sie den Klang mit Hilfe der digitalen Equalizer-Funktion des Systems an Ihre persönlichen Vorlieben anpassen.

## ROOM EQ (Room Equalizer)

- Automatisches Einstellen der akustischen Effekte auf den Raum (ROOM EQ) ..... 38
- Anpassen der akustischen Effekte an die Raumbedingungen ..... 41

## Digital-Sound-Equalizer

- Einstellen der Pegelbereiche (TONE) ..... 42

## Sound-Voreinstellungen

- Speichern von Soundeffekten ..... 45
- Verwenden von Sound-Voreinstellungen ..... 46
- Deaktivieren der Equalizer-Effekte (FLAT) ..... 47

## Supreme EX

- Einstellen von Supreme EX ..... 48

## Clear A

- Einstellen von „Clear A“ ..... 49

## BALANCE

- Einstellen der Lautstärkebalance der Lautsprecher ..... 50



# ROOM EQ (Room Equalizer)

Das System misst das von den Lautsprechern abgestrahlte Testsignal über das mitgelieferte Mikrofon und optimiert den akustischen Effekt automatisch entsprechend der Raumgröße und der Raumbeschaffung. Sie können dies auch mit den TONE-Effekten kombinieren.

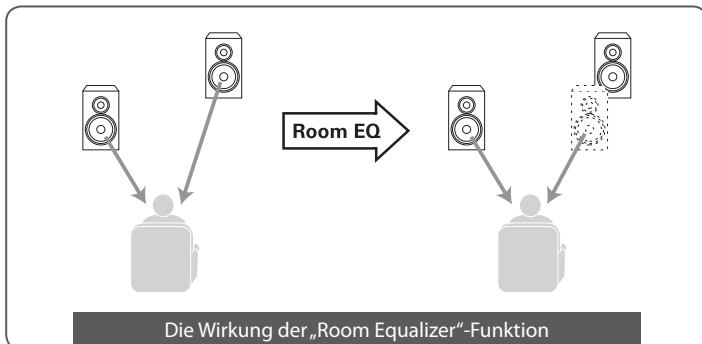
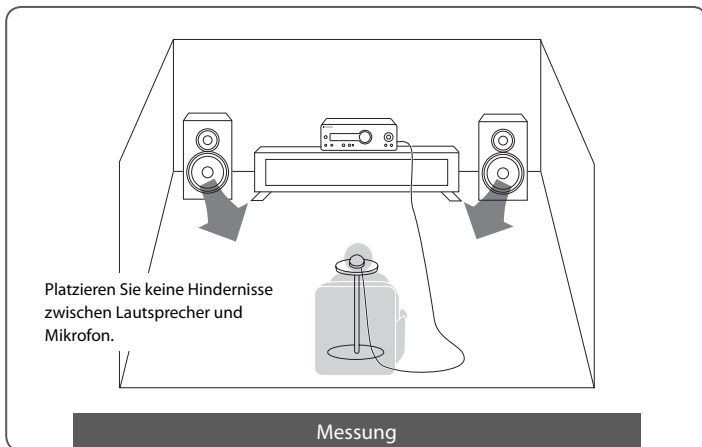
## Automatisches Einstellen der akustischen Effekte auf den Raum (ROOM EQ)

Das System misst die akustischen Eigenschaften über das mitgelieferte Mikrofon und stellt automatisch die folgenden akustischen Effekte ein:

- Die Soundlatenz der Lautsprecher
- Den unterschiedlichen Lautstärkepegel des linken und rechten Lautsprechers
- Die Frequenzcharakteristik der Lautsprecher und die akustischen Raumeigenschaften

Die Lautsprecher strahlen während des Messvorgangs ein sehr lautes Testsignal ab. Achten Sie deshalb – besonders nachts – darauf, eine Störung Ihrer Nachbarn oder von Kindern zu vermeiden.

Platzieren Sie keine Hindernisse zwischen Lautsprecher und Mikrofon.



**1 Schließen Sie das mit dem System gelieferte „Room-Equalizer“-Mikrofon an der [ROOM EQ MIC IN]-Buchse an der Rückseite des Hauptgeräts an.**

Weitere Details unter „Hauptanschlüsse“ (S.10).

**2 Bringen Sie das Mikrofon in Hörposition (auf Ohrenhöhe).**

Platzieren Sie während der Messung keine Hindernisse zwischen dem Mikrofon und den Lautsprechern.

**3 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**4 Wählen Sie „ROOM EQ“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

ROOM EQ

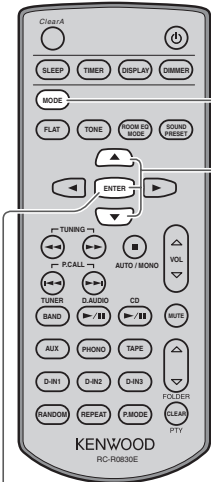
Drücken Sie die Taste [ENTER].

R. EQ START

**5 Drücken Sie die Taste [ENTER].**

R. EQ SETUP

- Während der Konfiguration erscheint die Meldung „R.EQ SETUP“ in der Anzeige und „ROOM EQ“ blinkt. Wenn die Konfiguration abgeschlossen ist, hört „ROOM EQ“ auf zu blinken und leuchtet kontinuierlich.

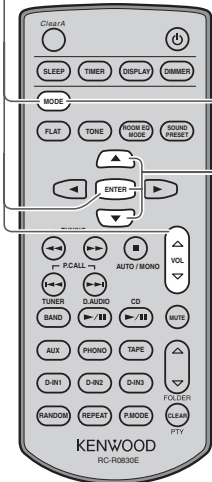


## Abbrechen der automatischen Konfiguration

Wenn Sie im Verlauf der automatischen Konfiguration die Taste **[MODE]** drücken, erscheint die Meldung „R.EQ CANCEL?“ in der Anzeige.

Wenn Sie die Taste **[ENTER]** drücken, erscheint die Meldung „R.EQ CANCEL“ und die Konfiguration wird abgebrochen.

Die automatische Konfiguration kann auch durch Drücken der Taste **[VOL]** abgebrochen werden.



### ■ Zeitweiliges Aufheben der automatisch konfigurierten Eigenschaften

- 1 Drücken Sie die Taste **[MODE]**.
- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um „ROOM EQ“ zu wählen.
- 3 Drücken Sie die Taste **[ENTER]**.
- 4 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um „R.EQ OFF“ zu wählen.
- 5 Drücken Sie die Taste **[ENTER]**.

### ■ Zurückrufen der zeitweilig aufgehobenen Eigenschaften

- 1 Drücken Sie die Taste **[MODE]**.
- 2 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um „ROOM EQ“ zu wählen.
- 3 Drücken Sie die Taste **[ENTER]**.
- 4 Drücken Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]**, um „R.EQ CALL“ zu wählen.
- 5 Drücken Sie die Taste **[ENTER]**.



- Die automatische Konfiguration ist nach ca. 1 Minute abgeschlossen.
- Wenn das Room-Equalizer-Mikrofon nicht angeschlossen ist oder wenn Kopfhörer angeschlossen sind, weist die Meldung „CAN'T SETUP“ darauf hin, dass keine Messung möglich ist.
- Trennen Sie das Mikrofon stets vom Hauptgerät ab, sobald die Messung abgeschlossen ist.
- Abhängig von den Bedingungen, unter denen das System verwendet wird, sind die Room Equalizer-Effekte nicht immer deutlich erkennbar.
- Führen Sie während der automatischen Konfiguration keine anderen Bedienungsvorgänge aus.



## Anpassen der akustischen Effekte an die Raumbedingungen

Führen Sie zuvor die unter „ROOM EQ“ (S.38) beschriebenen Schritte aus. Anschließend können Sie den Soundmodus auf Basis des gewählten Soundeffekts und der akustischen Bedingungen auswählen.

**1 Drücken Sie die Taste [ROOM EQ MODE].**

**2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Soundmodus zu wählen.**

Die Anzeige ändert sich wie unten dargestellt.

R.EQ NORMAL

Dieser Modus resultiert in einer detailgetreuen Reproduktion der ROOM EQ-Messungen.



R.EQ WIDE

Dieser Modus resultiert in einem gleichmäßigen Musikgenuss ohne feststellbaren Qualitätsverlust über einen relativ großen Bereich im Umfeld der Messposition.



R.EQ NIGHT

Dieser Modus hebt hoch melodische Musik bei geringer Lautstärke hervor und eignet sich zum Beispiel, wenn Sie spät in der Nacht Musik hören.



R.EQ LIVE

Dieser Modus erzeugt komplexe Halleffekte, die dem Hörerlebnis in einem Konzertsaal ähnlich sind.



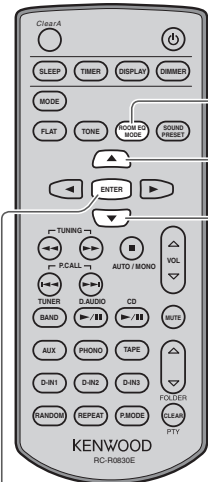
R.EQ VOCAL

Dieser Modus hebt Gesang und Sprache hervor.

**3 Drücken Sie die Taste [ENTER].**



- „ROOM EQ“ wird nicht angezeigt und „ROOM EQ MODE“ ist nicht verfügbar, wenn noch keine automatische Konfiguration erfolgt ist oder wenn „R.EQ OFF“ gewählt ist.

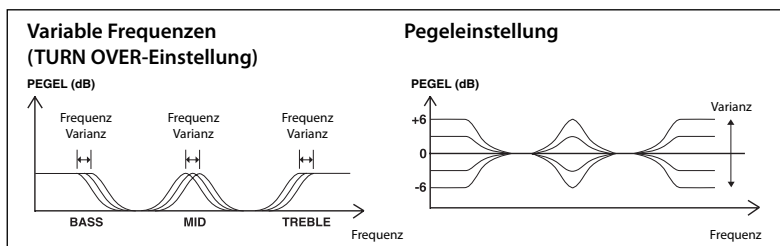


# Digital-Sound-Equalizer

Dieses System ist mit einem „Digital Sound Equalizer“ ausgestattet, der DSP-basierte Digitalverarbeitung verwendet. Diese Funktionalität ermöglicht detailliertere Einstellungen, mit denen Sie das Klangbild Ihren persönlichen Vorlieben anpassen können.

## Einstellen der Pegelbereiche (TONE)

Verwenden Sie diese Funktion zum Einstellen der Tief-, Mittel- und Hochtöne. Sie können die Töne durch Auswahl einer von 3 Frequenzen (TURN OVER) für jeden Tonbereich und anschließendes Einstellen der Pegel an Ihre Präferenzen anpassen. Sie können dies auch mit den ROOM EQ-Effekten kombinieren.



### 1 Drücken Sie die Taste [TONE].

- „TONE“ blinkt während des Einstellvorgangs.

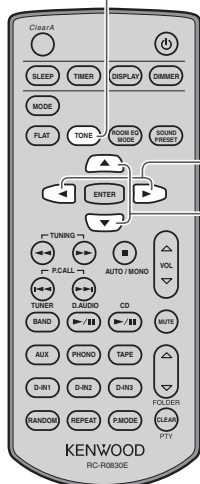
### 2 Drücken Sie die Taste [◀] oder [▶], um die Frequenz der Tieftöne (BASS) zu wählen, die Sie einstellen möchten (60 Hz, 100 Hz, 150 Hz).

BASS 150Hz  
TONE

### 3 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die Tieftonpegel (BASS) einzustellen.

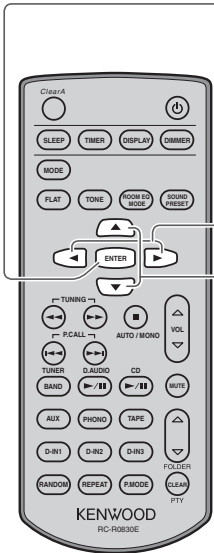
BASS +3  
TONE

- Während „TONE“ blinkt, können Sie den Pegel in einem Bereich von -6 bis +6 einstellen.



Weitere  
Informationen

• Sound-Voreinstellungen → 5.45



**4** Drücken Sie die Taste [ENTER].

**5** Drücken Sie die Taste [◀] oder [▶], um die Frequenz der Mitteltöne (MID) zu wählen, die Sie einstellen möchten (1 kHz, 2 kHz, 3 kHz).



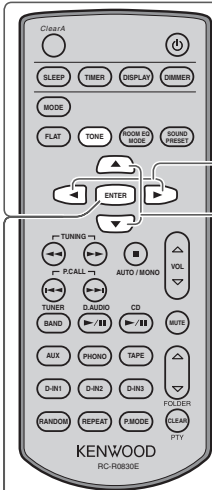
**6** Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Mitteltonpegel (MID) einzustellen.



• Während „TONE“ blinkt, können Sie den Pegel in einem Bereich von -6 bis +6 einstellen.



Fortsetzung auf der nächsten Seite



**7** Drücken Sie die Taste [ENTER].

**8** Drücken Sie die Taste [◀] oder [▶], um die Frequenz der Hochtöne (TREBLE) zu wählen, die Sie einstellen möchten (5 kHz, 7 kHz, 10 kHz).



**9** Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um den Hochtonepegel einzustellen.



- Während „TONE“ blinkt, können Sie den Pegel in einem Bereich von -6 bis +6 einstellen.

**10** Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Wenn ein anderer Pegel als 0 eingestellt ist, leuchtet „TONE“ auf.



- Wenn Sie nicht alle Pegelbereiche einstellen möchten, können Sie den Vorgang durch Drücken der Taste [TONE] beenden, sobald die gewünschten Pegelbereiche eingestellt sind.

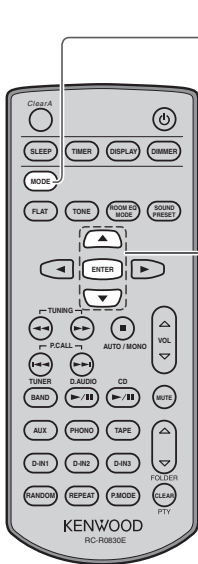
# Sound-Voreinstellungen

Sie können bis zu 3 Soundeffekte speichern, die Sie als Sound-Voreinstellungen konfiguriert haben. Sie können die gespeicherten Sound-Voreinstellungen dann durch Drücken der Taste [SOUND PRESET] aufrufen.

## Speichern von Soundeffekten

Sie können bis zu 3 der Soundeffekte speichern, die Sie mit ROOM EQ, ROOM EQ MODE oder TONE eingestellt haben.

- Stellen Sie zunächst mit ROOM EQ (S.38), ROOM EQ MODE (S.41) oder TONE (S.42) einen Soundeffekt ein.



**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „SOUND PRESET“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

SOUND PRESET

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3 Wählen Sie eine Sound-Vorwahlnummer (1–3).**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

PRESET 1 2 3

- Die gewählte Vorwahlnummer blinkt.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

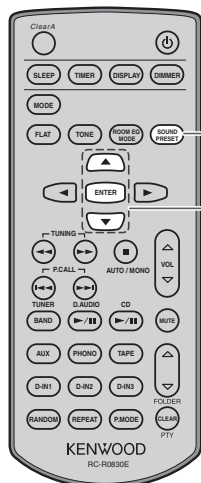
- Die gespeicherte Sound-Vorwahlnummer leuchtet auf und der gegenwärtig eingestellte Soundeffekt wird gespeichert.



## Verwenden von Sound-Voreinstellungen

Gehen Sie zum Aufrufen und Verwenden einer gespeicherten Sound-Voreinstellung wie folgt vor.

- Speichern Sie vorher den Soundeffekt, den Sie als Sound-Voreinstellung verwenden möchten. (S.45)



**1 Drücken Sie die Taste [SOUND PRESET].**

**2 Wählen Sie eine Sound-Vorwahlnummer (1-3).**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



Drücken Sie die Taste [ENTER].

## Deaktivieren der Equalizer-Effekte (FLAT)



1

Drücken Sie die Taste [FLAT].

FLAT

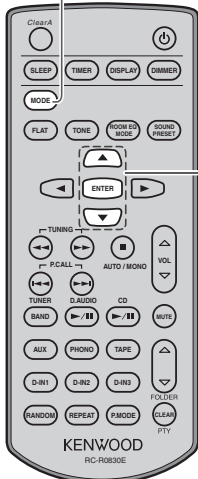
- Die „TONE“-Pegel werden auf 0 und „NORMAL“ wird auf „ROOM EQ MODE“ eingestellt. Zudem werden die TURN OVER-Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.
- Drücken Sie zum Zurückrufen der ursprünglichen Einstellungen nochmals die Taste [FLAT].



# Supreme EX

Supreme EX ist Kenwoods eigene Originaltechnologie zur Verbesserung der Klangqualität und wird zur Wiedergabe von CDs und Audiodateien mit an einen Digitaleingang angeschlossenen Komponenten verwendet.

## Einstellen von Supreme EX



**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „SUPREME SET“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**SUPREME SET**

• „SPRM EX“ blinkt.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3 Wählen Sie „ON“ oder „OFF“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**SUPREME ON**  
SPRM EX

• „SPRM EX“ leuchtet, wenn „SUPREME ON“ gewählt ist und erlischt, wenn „SUPREME OFF“ gewählt ist.

**SUPREME OFF**

Drücken Sie die Taste [ENTER].



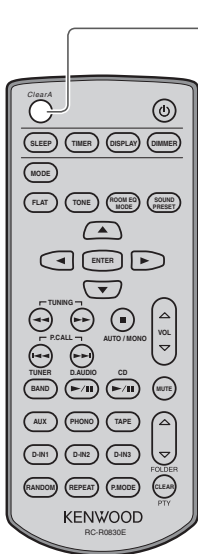
- Die Supreme EX-Funktion ist aktiv, wenn „CD“, „D-IN1“, „D-IN2“ oder „D-IN3“ gewählt ist.
- Bei einer Eingangssignalfrequenz von 96 kHz oder 88,2 kHz leuchtet „SPRM EX“ selbst dann nicht auf, wenn „CD“, „D-IN1“, „D-IN2“ oder „D-IN3“ gewählt ist.



# Clear A

Der „Clear A“-Modus bietet Ihnen selbst bei geringer Lautstärke ein ausgezeichnet volles Klangbild. Diese Funktion ist besonders nützlich, wenn Sie zum Beispiel spät in der Nacht bei geringer Lautstärke Musik hören möchten.

## Einstellen von „Clear A“



1  Drücken Sie die Taste [Clear A].

 Drücken Sie die Taste [Clear A].

CLEAR A ON

- Der Lautstärkeinstellbereich ändert sich zu minus unendlich ( $-\infty$ ) dB bis 0 dB.

### ■ Beenden der „Clear A“-Funktion

Drücken Sie die Taste [Clear A].

CLEAR A OFF

- Der Lautstärkeinstellbereich kehrt wieder zu minus unendlich ( $-\infty$ ) dB bis +8 dB zurück.



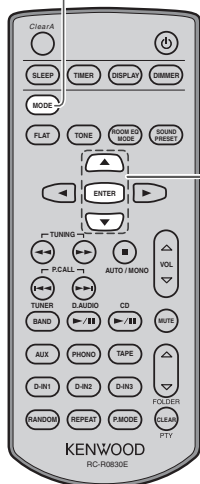
- Die „Clear A“-Funktion ist nicht verfügbar, während Kopfhörer angeschlossen sind.
- Wenn „CLEAR A ON“ gewählt ist, kann die Lautstärke in halb so großen wie den normalen Schritten eingestellt werden.



# BALANCE

Mit Hilfe dieser Einstellung können Sie die Lautstärkebalance zwischen dem linken und rechten Lautsprecher anpassen.

## Einstellen der Lautstärkebalance der Lautsprecher



**1** Drücken Sie die Taste [MODE].

**2** Wählen Sie „BALANCE“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

BALANCE

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3** Stellen Sie die Balance ein.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

L T R

Drücken Sie die Taste [ENTER].

# Komponenteneinstellungen

Dieses Kapitel erläutert neben den grundsätzlichen Zeiteinstellungen auch unterschiedliche Funktionen wie die Timer- und Anzeigeeinstellungen, die die Systembedienung erleichtern.

## **Einstellen der Uhrzeit und des Wochentags..... 52**

### **Timer-Einstellung**

- Einstellen des Sleep-Timers (SLEEP) ..... 53
- Einstellen des Programm-Timers (PROGRAM) ..... 54

### **Anzeigeeinstellungen**

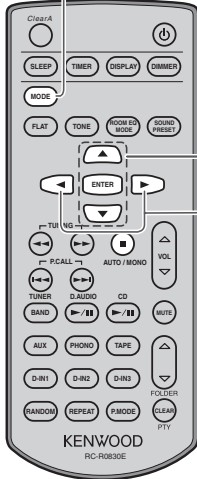
- Einstellen der Anzeigehelligkeit (DIMMER)..... 58
- Ein- und Ausschalten des Anzeigeschoners ..... 59

## **A.P.S. (Auto Power Save) ..... 60**



# Einstellen der Uhrzeit und des Wochentags

Stellen Sie die Systemuhr auf die korrekte Uhrzeit ein. Wenn Sie den Programm-Timer zur Wiedergabe verwenden, während die falsche Uhrzeit eingestellt ist, wird das Programm nicht zur richtigen Zeit ausgeführt.



**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „TIME ADJUST“.**  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**TIME ADJUST** ▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3 Stellen Sie den Wochentag ein.**  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

**SAT 0:00** ▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

**4 Stellen Sie die Zeit ein.**  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].  
Stellen Sie die Stunde ein.

**SAT 5:00** ▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].  
Stellen Sie die Minute ein.

**SAT 5:30** ▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Der eingestellte Tag und die eingestellte Zeit werden angezeigt.
- Drücken Sie bei einem Eingabebefehl die Taste [◀] oder [▶], um den Cursor zu verschieben und geben Sie die Einstellungen nochmals ein.



- Stellen Sie die Zeit nach einem Stromausfall, oder wenn das Stromkabel des Systems einige Zeit von der Wandsteckdose abgetrennt war, erneut ein.
- Wenn Sie die Taste [■] drücken, während sich das System im Standby-Modus befindet, wird die Zeit 5 Sekunden lang angezeigt.

# Timer-Einstellung

Das System ist mit einem Sleep-Timer ausgestattet, der das System nach einer bestimmten Zeitdauer ausschaltet, sowie mit einem Programm-Timer, der die Wiedergabe zu einem bestimmten Zeitpunkt startet.

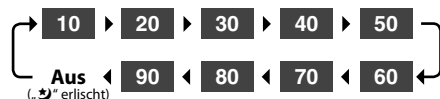
## Einstellen des Sleep-Timers (SLEEP)

Diese Funktion schaltet das System nach der eingestellten Zeitdauer automatisch aus. Sie können eine Zeitdauer von 10 bis 90 Minuten einstellen, nach deren Ablauf das System ausgeschaltet wird.

1

### Drücken Sie die Taste [SLEEP].

Die Zeitdauer wird mit jedem Tastendruck um 10 Minuten verlängert. Die Einstellung nach 90 Minuten schaltet den Timer aus.



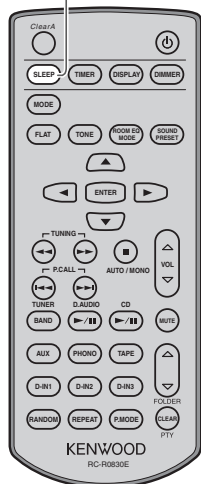
Während des Einstellens des Sleep-Timers



- Während der Sleep-Timer läuft, können sie die verbleibende Zeit durch Drücken der Taste [SLEEP] anzeigen.

### ■ Zum Abbrechen des Sleep-Timers

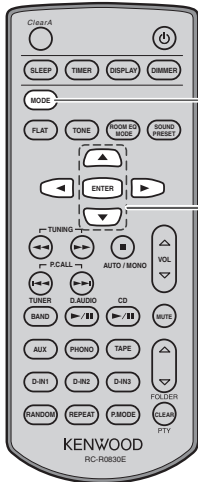
Drücken Sie die Ein/Aus-Taste [⏻], um das System auszuschalten (Standby), oder drücken Sie die Taste [SLEEP], so dass „☹“ erlischt.



## Einstellen des Programm-Timers (PROGRAM)

Mit dieser Funktion können Sie den Timer zum automatischen Starten der Wiedergabe ab einem bestimmten Zeitpunkt verwenden. Sie können zwei Timer (PROG. 1 und PROG. 2) gleichzeitig einstellen. Sie können den Timer zum Einschalten des CD-Players, des Radios oder einer externen Komponente verwenden.

- Stellen Sie die Systemuhr vorher auf die korrekte Uhrzeit ein. (S.52)
- Halten Sie die Zeiten für PROG. 1 und PROG. 2 um mindestens 1 Minute getrennt, um zu gewährleisten, dass sich ihre Laufzeiten nicht überschneiden.



**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „TIMER SET“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3 Wählen Sie „PROG. 1“ oder „PROG. 2“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



Drücken Sie die Taste [ENTER].

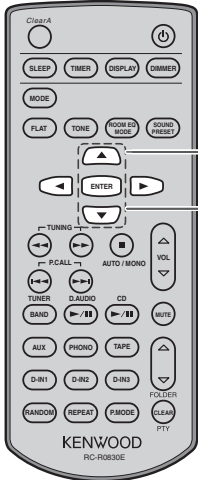
**4 Wählen Sie „ON“ oder „OFF“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Wenn Sie „OFF“ wählen, wird der Vorgang beendet und die ursprüngliche Anzeige wiederhergestellt.



**5 Wählen Sie den Tag (die Tage), an dem (denen) der Programm-Timer verwendet werden soll.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

Die Einstellung ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Gehen Sie zu Schritt 7, wenn Sie „EVERYDAY“, „MON-FRI“, „TUE-SAT“ oder „SAT-SUN“ gewählt haben.

**6 Wählen Sie „EVERY WEEK“ oder „ONETIME“.**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



- Der Timer läuft jede Woche.



- Der gewählte Timer wird nur einmal ausgeführt.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**7 Wählen Sie die „ON“-Einstellung (Startzeit).**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

Stellen Sie die Stunde ein.



- Die Stunde blinkt.  
▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

Stellen Sie die Minute ein.



- Die Minute blinkt.  
▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

**8 Wählen Sie die „OFF“-Einstellung (Endzeit).**

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

Stellen Sie die Stunde ein.



- Die Stunde blinkt.  
▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

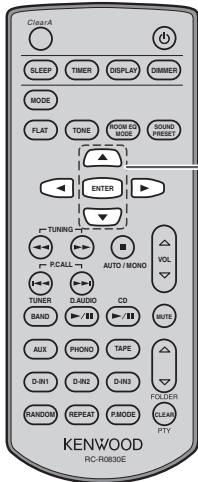
Stellen Sie die Minute ein.



- Die Minute blinkt.  
▶ Drücken Sie die Taste [ENTER].

Fortsetzung auf der nächsten Seite





## 9 Wählen Sie „PLAY“ oder „AI PLAY“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



- Die Wiedergabe erfolgt mit der in Schritt 11 gewählten Lautstärke.



- Die Wiedergabe beginnt zur festgelegten Zeit und die Lautstärke steigt schrittweise auf den in Schritt 11 festgelegten Pegel an.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

## 10 Wählen Sie „CLEAR A ON“ oder „CLEAR A OFF“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



- Der Lautstärkeinstellbereich ändert sich zu 0 dB bis minus unendlich ( $-\infty$ ) dB.



- Der Lautstärkeinstellbereich ändert sich zu minus unendlich ( $-\infty$ ) dB bis +8 dB.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

## 11 Stellen Sie die Lautstärke ein.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].



Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Sie können die Lautstärke nicht mit der Taste [VOL] einstellen.



- Sie können die Einstellungen auch in Schritt 4 bis 11 bestätigen, indem Sie die Taste [▶] statt der Taste [ENTER] drücken. Durch Drücken der Taste [◀] kehren Sie zur vorherigen Einstellung zurück und können Sie dann erneut festlegen.



## 12 Wählen Sie die Eingangsquelle.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

Die Eingangsquelle ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



Drücken Sie die Taste [ENTER].

- Wenn Sie eine andere Eingangsquelle als „TUNER“ wählen, ist der Vorgang damit beendet, und in der Anzeige erscheint die Meldung „COMPLETE“. Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.
- Wenn Sie „TUNER“ wählen, können Sie eine Vorwahlnummer mit der Taste [▲] oder [▼] auswählen. Drücken Sie dann die Taste [ENTER]. Der Vorgang ist damit abgeschlossen und in der Anzeige erscheint die Meldung „COMPLETE“. Anschließend erscheint wieder die ursprüngliche Anzeige.

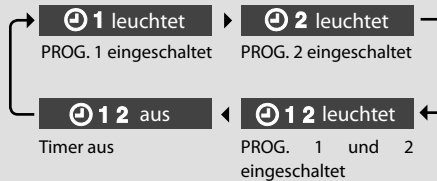
## 13 Drücken Sie die Ein/Aus-Taste [⏻], um das System auszuschalten.

Die Standby-Anzeige am Hauptgerät leuchtet orange.

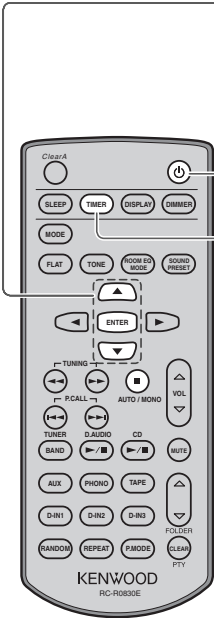
- Stellen Sie die Uhr auf die korrekte Zeit ein, falls die Anzeige rot leuchtet.

### ■ Zum Abbrechen (off) oder Zurückstellen (on) des Timers

- Drücken Sie die Taste [TIMER], wenn das System eingeschaltet ist. Die Einstellung ändert sich bei jedem Drücken der Taste [TIMER].



- Nach einem Stromausfall, oder wenn das Stromkabel des Systems einige Zeit von der Wandsteckdose abgezogen war, leuchtet die Standby-Anzeige rot. Stellen Sie die Zeit in diesem Fall erneut ein. (S.52)



- Wiederholen Sie die Timer-Einstellungen von Anfang an, um die Programmeinstellungen zu ändern.
- Wenn sich das System im Standby-Modus befindet, können Sie die Timer-Einstellung (ein oder aus) 5 Sekunden lang bestätigen, indem Sie die Taste [■] drücken.



# Anzeigeeinstellungen

Diese Funktionen dienen zum Einstellen der Anzegehelligkeit sowie zum Festlegen der Einstellungen für den Hauptgeräterepler.

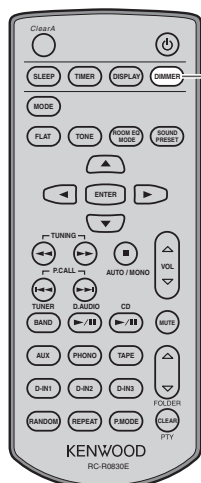
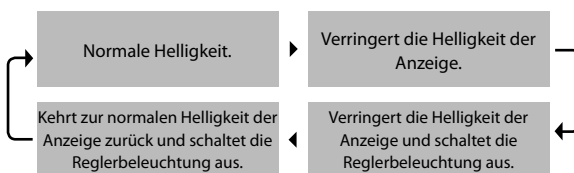
## Einstellen der Anzegehelligkeit (DIMMER)

Diese Funktionen dienen zum Einstellen der Anzegehelligkeit sowie zum Einstellen der Beleuchtung des Hauptgerätereplers. Stellen Sie die Helligkeit nach Ihren persönlichen Vorlieben und den Raumbedingungen ein.

1

### Drücken Sie die Taste [DIMMER].

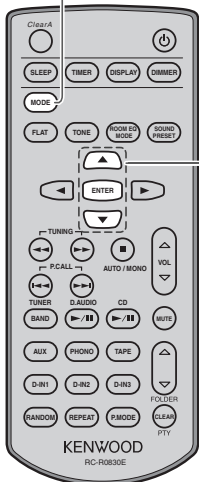
Die Einstellung ändert sich bei jedem Betätigen der Taste wie unten dargestellt.



- Wenn der R-K1000 über die Systemsteuerungsverbindung mit dem DP-K1000 (getrennt erhältlich) verbunden ist, wird die DIMMER-Funktion bei ihrer Verwendung auch am DP-K1000 ausgeführt.

## Ein- und Ausschalten des Anzeigeschoners

Wenn das System für eine voreingestellte Zeitdauer unbenutzt bleibt, durchläuft diese Funktion die Anzeigooptionen, um einem Einbrennen der Textanzeige und einer ungleichmäßigen Anzegehelligkeit vorzubeugen.



**1** Drücken Sie die Taste [MODE].

**2** Wählen Sie „DISP SAVER“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

DISP. SAVER



Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3** Wählen Sie „ON“ oder „OFF“.

Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

D. SAVER ON

- Der Anzeigeschoner ist aktiviert.

D. SAVER OFF

- Der Anzeigeschoner ist deaktiviert.



Drücken Sie die Taste [ENTER].

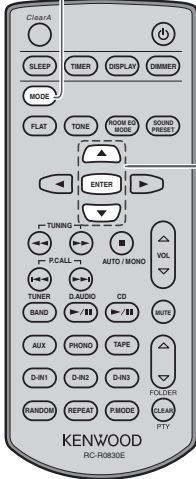


- Nach dem Beenden einer CD-Wiedergabe (wenn das DP-K1000 (getrennt erhältlich) angeschlossen ist) wird der Anzeigeschoner aktiviert, wenn das System 10 Minuten lang unbenutzt bleibt. Wenn Sie eine andere Eingangsquelle gewählt haben, wird der Anzeigeschoner aktiviert, wenn das System nach dem letzten Tastendruck 10 Minuten lang unbenutzt bleibt.
- Wenn der R-K1000 über die Systemsteuerungsverbindung mit dem DP-K1000 verbunden ist, wird der Anzeigeschoner auch am DP-K1000 ausgeführt.



# A.P.S. (Auto Power Save)

A.P.S. (Auto Power Save) ist eine Funktion, die das System automatisch ausschaltet, wenn es nach der Wiedergabe einer CD 30 Minuten lang unbenutzt bleibt. (Wenn das DP-K1000 (getrennt erhältlich) angeschlossen ist.)



**1 Drücken Sie die Taste [MODE].**

**2 Wählen Sie „A.P.S. SET“.**  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

A.P.S. SET  
A.P.S.

● In der Anzeige blinkt „A.P.S.“.

Drücken Sie die Taste [ENTER].

**3 Wählen Sie „ON“ oder „OFF“.**  
Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼].

A.P.S. ON  
A.P.S.

● In der Anzeige leuchtet „A.P.S.“ auf.

A.P.S. OFF  
A.P.S.

● „A.P.S.“ erlischt.

Drücken Sie die Taste [ENTER].



- Diese Funktion spricht an, wenn die Lautstärke auf minus Unendlich ( $-\infty$ ) dB eingestellt oder wenn MUTE eingeschaltet ist.
- Schalten Sie A.P.S. aus oder stellen Sie die Lautstärke auf mehr als  $-88$  dB ein, wenn Sie externe Komponenten zur Aufnahme verwenden.

# Gerätepflege

Dieses Kapitel erläutert neben den grundsätzlichen Zeiteinstellungen auch unterschiedliche Funktionen wie die Timer- und Anzeigeeinstellungen, die die Systembedienung erleichtern.

<b>Meldungen</b> .....	<b>62</b>
<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>63</b>
<b>Pflege und Aufbewahrung</b> .....	<b>66</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>67</b>



# Meldungen

Angezeigte Meldung	Bedeutung
CAN'T SETUP	<ul style="list-style-type: none"><li>● Das ROOM EQ-Mikrofon ist nicht angeschlossen. →Schließen Sie das ROOM EQ-Mikrofon an. (S.10)</li><li>● An der [PHONES]-Buchse sind Kopfhörer angeschlossen. →Ziehen Sie die Kopfhörer ab.</li></ul>
Non-PCM	Der [CD IN (COAX)]-, [DIGITAL IN 1 (OPT)]-, [DIGITAL IN 2 (OPT)]- oder [DIGITAL IN 3 (COAX)]-Anschluss empfängt andere als PCM-Eingangssignale. (S.14–16)
R.EQ ERROR1	Die Messung ist wegen zu vieler Raumgeräusche fehlgeschlagen. →Reduzieren Sie die Umgebungsgeräusche.
R.EQ ERROR2	Die Messung ist wegen eines fehlenden Signaleingangs am Mikrofon fehlgeschlagen.
UNLOCK	Die mit dem [CD IN (COAX)]-, [DIGITAL IN 1 (OPT)]-, [DIGITAL IN 2 (OPT)]- oder [DIGITAL IN 3 (COAX)]-Anschluss verbundene Komponente ist nicht eingeschaltet. Eine weitere Ursache ist, dass kein Eingangssignal vorhanden ist. (S.14–16)
--- kHz	Die Samplingfrequenz des PCM-Eingangssignals liegt außerhalb des Wiedergabebereichs.

# Fehlerbehebung

Vermeintliche Fehler oder Funktionsstörungen lassen sich unter Umständen leicht beheben. Suchen Sie in der folgenden Tabelle nach Symptomen, die den von Ihnen festgestellten ähneln, bevor Sie eine Gerätewartung anfordern.

## Verstärker/Lautsprecher

Symptome	Mögliche Ursache/Lösung	Siehe Seite
Es ist kein Ton hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Vergewissern Sie sich, dass das System ordnungsgemäß angeschlossen ist, wie unter „Anschließen des Systems“ beschrieben.</li> <li>● Erhöhen Sie die Lautstärke.</li> <li>● Beenden Sie die MUTE-Funktion.</li> <li>● Ziehen Sie eventuell am Hauptgerät angeschlossene Kopfhörer ab.</li> </ul>	10–15  22 22 15
Die Standby-Anzeige blinkt rot und es ist kein Ton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Eines der Lautsprecherkabel ist kurzgeschlossen. Ziehen Sie das Stromkabel ab und schließen Sie das Lautsprecherkabel erneut an.</li> <li>● Möglicherweise liegt ein internes Problem vor. Schalten Sie die Stromversorgung des Hauptgeräts aus, ziehen Sie das Stromkabel ab und lassen Sie das Gerät reparieren.</li> </ul>	11  —
Es ist kein Ton von den Kopfhörern hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Vergewissern Sie sich, dass der Kopfhörerstecker richtig angeschlossen ist.</li> <li>● Erhöhen Sie die Lautstärke.</li> <li>● Beenden Sie die MUTE-Funktion.</li> </ul>	15  22 22
Es kein Ton von „CD“, „D-IN 1“, „D-IN 2“ oder „D-IN 3“ hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Vergewissern Sie sich, dass das System ordnungsgemäß angeschlossen ist, wie unter „Anschließen des Systems“ beschrieben.</li> <li>● Vergewissern Sie sich, dass an der angeschlossenen Komponente „PCM“ als Digitalausgangseinstellung gewählt ist.</li> </ul>	14–16
An einem der Lautsprecher ist kein Ton hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Vergewissern Sie sich, dass das System ordnungsgemäß angeschlossen ist, wie unter „Anschließen des Systems“ beschrieben.</li> <li>● Stellen Sie die Balance ein.</li> </ul>	10  50
Bei der Auswahl von PHONO als Eingangsquelle ist ein dumpfer Knall hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schließen Sie die Stecker der Audiokabel fest an den [PHONO IN]-Buchsen an.</li> <li>● Schließen Sie das Erdungskabel am [H] -Anschluss an.</li> </ul>	15  15
Die Uhranzeige blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Stellen Sie die Zeit ein wie unter „Einstellen der Uhrzeit und des Wochentags“ beschrieben.</li> </ul>	52
Der Timer funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Stellen Sie die Zeit ein wie unter „Einstellen der Uhrzeit und des Wochentags“ beschrieben.</li> <li>● Stellen Sie eine Start- und Endzeit für den Programm-Timer ein.</li> </ul>	52  54
Durchläuft den Anzeigetext.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schalten Sie den Anzeigeschoner aus.</li> </ul>	58



## Tuner

Symptome	Mögliche Ursache/Lösung	Siehe Seite
Kein Rundfunkempfang.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schließen Sie die Antennen an.</li> <li>● Wählen Sie das Frequenzband (AM oder FM).</li> <li>● Stellen Sie das Radio auf die Frequenz des gewünschten Senders ein.</li> </ul>	10, 11 26 26
Es sind Störgeräusche (Interferenz) hörbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Installieren Sie eine Außenantenne an einem von der Straße entfernten Ort.</li> <li>● Schalten Sie alle Elektrogeräte aus, die Störgeräusche verursachen könnten.</li> <li>● Stellen Sie das System weiter vom Fernsehgerät entfernt auf.</li> </ul>	—
Ich habe Auto Memory verwendet und die Taste [P.CALL] gedrückt, habe aber noch immer keinen Rundfunkempfang.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Führen Sie Auto Memory nochmals aus.</li> <li>● Führen Sie eine manuelle Sendervorwahl für Frequenzen durch, die Sie empfangen können.</li> </ul>	28 29

## Am D.AUDIO-Anschluss angeschlossene Komponenten




Symptome	Mögliche Ursache/Lösung	Siehe Seite
Ich kann meinen Kenwood Digital-Audioplayer weder über die Fernbedienung noch am Hauptgerät bedienen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schließen Sie den Player mit dem geeigneten Kabel an.</li> <li>● Vergewissern Sie sich, dass das angeschlossene Modell kompatibel ist.</li> </ul>	13 34

## Fernbedienung

Symptome	Mögliche Ursache/Lösung	Siehe Seite
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Legen Sie neue Batterien ein.</li> <li>● Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb ihres vorgesehenen Sendebereichs.</li> </ul>	19 19
Ich kann die Fernbedienung des R-K1000 nicht zur Bedienung des DP-K1000 (getrennt erhältlich) verwenden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schließen Sie das Systemsteuerungskabel ordnungsgemäß an.</li> </ul>	12



## Mikrocomputer-Reset

Symptome	Mögliche Ursache/Lösung
<p>Funktionsstörung des Mikrocomputers (das System funktioniert nicht, die Anzeige ist fehlerhaft usw.).</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Funktionsstörungen können externe Ursachen haben oder auftreten, wenn ein Anschlusskabel bei eingeschaltetem System abgezogen wird. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um ein Reset des Mikrocomputers auszuführen.</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>① Ziehen Sie das Stromkabel von der Wandsteckdose ab.            </li> <li>② Stecken Sie das Stromkabel wieder in die Steckdose ein und halten Sie dabei die Ein/Aus-Taste [⏻] am Hauptgerät gedrückt.            </li> <li>③ Nach einem Reset des Mikrocomputers sieht die Anzeige wie rechts abgebildet aus.           <ul style="list-style-type: none"> <li>● Beachten Sie bitte, dass bei einem Reset alle gespeicherten Informationen gelöscht und die Grundeinstellungen des Geräts wiederhergestellt werden.</li> </ul>  </li> </ol>



# Pflege und Aufbewahrung

## Pflege und Aufbewahrung des Hauptgerätes

### ■ Bewahren Sie das Hauptgerät nicht an folgenden Orten auf:

- Orte mit direktem Sonnenlicht;
- Orte, an denen eine hohe Luftfeuchtigkeit herrscht, oder verunreinigte Orte;
- Orte, die der direkten Wärme von Heizgeräten ausgesetzt sind.

### ■ Verhinderung von Kondensationsbildung

Falls der Unterschied zwischen der Temperatur des Hauptgerätes und der Umgebungstemperatur hoch ist, kann sich im Inneren des Hauptgerätes Kondensation bilden, was eine Fehlfunktion des Hauptgerätes zur Folge haben kann. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie das Hauptgerät für einige Stunden stehen, bis der interne Mechanismus vollständig trocken ist. Treffen Sie insbesondere dann die erforderlichen Maßnahmen gegen Kondensation, wenn das Hauptgerät zwischen Orten mit hohen Temperaturunterschieden oder in einen Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit transportiert wird.

### ■ Reinigung des Hauptgerätes

Wischen Sie das Bedienfeld oder das Gehäuse, falls es verunreinigt ist, mit einem weichen trockenen Tuch ab. Verwenden Sie keinerlei Farbverdünner, Benzin, Alkohol oder Kontaktspray; diese Chemikalien könnten zu einer Entfärbung oder Deformation der behandelten Bereiche führen.

# Technische Daten

## [Verstärker]

### Nennausgang

Nennausgangsleistung (Clear A: OFF)  
.....40 W + 40 W (63 Hz – 12,5 kHz, 0,7 %, 6 Ω, IEC)

Ausgangsleistung (Clear A: OFF)  
.....50 W + 50 W RMS (1 kHz, 10 %, 6 Ω)  
.....60 W + 60 W RMS (1 kHz, 10 %, 4 Ω)

Ausgangsleistung (Clear A: ON)  
.....10 W + 10 W RMS (1 kHz, 10 %, 6 Ω)  
.....15 W + 15 W RMS (1 kHz, 10 %, 4 Ω)

Gesamtklirrfaktor (Clear A: ON).....0,08 % (1 kHz, 1 W, 6 Ω)  
Frequenzgang (IHF '66)

LINE (AUX, TAPE, D.AUDIO) .....8 Hz – 30 kHz, +0 dB – -3 dB  
LINE (CD, D-IN1, D-IN2, D-IN3)

.....8 Hz – 30 kHz, +0 dB – -3 dB

PHONO, RIAA'-Frequenzgang .....20 Hz – 20 kHz, ±1,0 dB  
Maximaler Eingangspegel

PHONO (MM) ..... 50 mV, 0,1 % Gesamtklirrfaktor bei 1 kHz

Signalrauschabstand (CD, D-IN1, D-IN2, D-IN3)  
.....120 dB (IHF '66)

### Klangregelungscharakteristik

#### BASS

(TURN OVER 60 Hz) ..... ±3,0 dB (bei 60 Hz)  
(TURN OVER 100 Hz) ..... ±5,3 dB (bei 60 Hz)  
(TURN OVER 150 Hz) ..... ±6,0 dB (bei 60 Hz)

#### MID

(TURN OVER 1 kHz) ..... ±6,0 dB (bei 1 kHz)  
(TURN OVER 2 kHz) ..... ±6,0 dB (bei 2 kHz)  
(TURN OVER 3 kHz) ..... ±6,0 dB (bei 3 kHz)

#### TREBLE

(TURN OVER 5 kHz) ..... ±5,6 dB (bei 10 kHz)  
(TURN OVER 7 kHz) ..... ±4,9 dB (bei 10 kHz)  
(TURN OVER 10 kHz) ..... ±3,0 dB (bei 10 kHz)

### Eingänge (Empfindlichkeit/Impedanz)

PHONO (MM) .....3,5 mV / 29 kΩ  
LINE (AUX, TAPE) .....200 mV / 82 kΩ  
LINE (D.AUDIO) ..... 100 mV / 82 kΩ

### Ausgänge (Pegel/Impedanz)

LINE (TAPE) .....200 mV / 760 Ω

## [Digitaleinheit]

### Samplingfrequenzen

..... 32 kHz; 44,1 kHz; 48 kHz; 88,2 kHz; 96 kHz

Supreme EX (CD, D-IN1, D-IN2, D-IN3)

Wiedergabefrequenzbereich..... 1 Hz – 44 kHz

### Digitaleingänge (Empfindlichkeit/Impedanz/Wellenlänge)

OPT (Optisch).....-24 dBm – -15 dBm, 660 nm ± 30 nm  
COAX (koaxial)..... 0,5 Vp-p, 75 Ω

## [Tuner]

### UKW-Empfänger

#### Empfangsfrequenzbereich

.....87,5 MHz – 108 MHz (in 50 kHz Schritten)

### MW-Empfänger

Empfangsfrequenzbereich ..... 531 kHz – 1.602 kHz

## [Stromversorgung usw.]

Leistungsaufnahme.....57 W

Leistungsaufnahme (Standby) ..... Unter 0,25 W

### Abmessungen

Breite..... 270 mm

Höhe ..... 99 mm

Tiefe..... 318 mm

Gewicht (netto) .....5,3 kg

- Das Design und die technischen Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.
- In extrem kalten Umgebungen (bei Temperaturen unterhalb des Gefrierpunktes) kann die volle Leistung nicht garantiert werden.



---

# KENWOOD

## Zur Kenntnisnahme

Tragen Sie die auf der Rückseite des Gerätes aufgeführte Seriennummer an der dafür vorgesehenen Stelle der Garantiekarte und in dem unten aufgeführten dafür vorgesehen Feld ein. Geben Sie, wenn Sie Ihren Händler hinsichtlich weiterer Informationen oder hinsichtlich einer Wartung konsultieren, bitte stets die Modellbezeichnung sowie die Seriennummer dieses Gerätes an.

Modellbezeichnung \_\_\_\_\_

Seriennummer \_\_\_\_\_